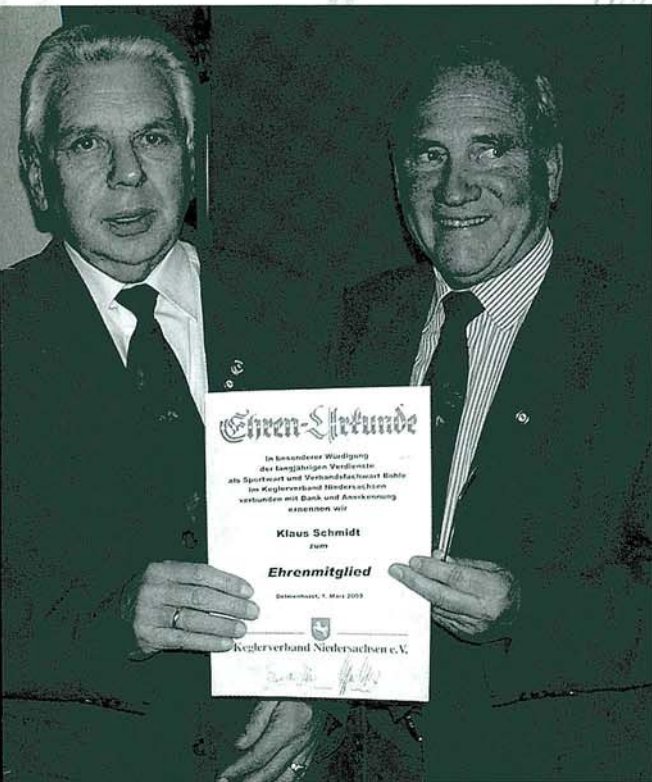


Kegelein

Ausgabe 7
Mai 2003

in Niedersachsen

Offizielle Mitteilungen des KVN für den Bohle-, Classic- und Scheresport





VGH
Autoversicherung

Frischer Wind

für Ihre Autoversicherung.

Ein neues Auto ist die ideale Gelegenheit, zu einer besseren Autoversicherung zu wechseln. Wer jetzt die Nase im Wind hat, landet ohne Umwege bei der VGH Autoversicherung. Und zwar aufgrund

der hervorragenden Serviceleistungen, der prämiert guten Schadenregulierung, der fairen Beiträge. Gerne rechnen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

www.vgh.de

... fair versichert

 **Finanzgruppe**

VGH 

Aus dem Inhalt

KVN-Verbandssportausschuss und Hauptausschuss tagen in Delmenhorst	Seite 2
Bohle: Deutschland-Pokal der A- und B-Jugend	Seite 8
Vergleichsspiele Damen A, Senioren A, Juniorinnen und Junioren	Seite 9
Europacup in Fredericia/Dänemark	Seite 10
Länderspiele gegen Dänemark	Seite 11
Aufstiegsspiele zur Damen-Verbandsliga	Seite 12
Aus den Vereinen - für die Vereine: Turniere in Springe, Uelzen, Lüneburg und Delmenhorst	Seite 13
40 Jahre Sportfreundschaft Delmenhorst - Berlin	Seite 19
Kegelleistungsabzeichen des KVN	Seite 21
Classic: A-Jugend-Ländervergleich in Augsburg	Seite 27
Landesmeisterschaften	Seite 29
Schere: Aufstiegs- und Relegationsspiele	Seite 30
KVN offiziell: Ehrungen, BKSA, Turniere	Seite 31
DBKV-Ehrennadel in Gold für Karl-Otto Möller	Seite 32
Abschluss-Tabellen Saison 2002/2003	Seite 33

Zum Titelbild

Der langjährige 2. Verbandssportwart und Fachwart Bohle im KVN, Klaus Schmidt, wurde vom Vorsitzenden Karl-Otto Möller zum Ehrenmitglied ernannt (oben links).

Alter schützt nicht vor Leistung - Hildegard Sander aus Springe freut sich mit KVN-Vize Jürgen Ketelhake über einen prall gefüllten Präsentkorb anlässlich der 600. Wiederholung des LAZ in Gold (oben rechts).

Niedersachsens Senioren-A-Mannschaft war siegreich bei den Ländervergleichsspielen in Hamburg und holte den großen Pokal (unten).

Es fotografierten Jürgen Ketelhake, Horst Dopheide und Rolf Großkopf.

Editorial

Stühle rücken im Sinne des Sports?

Liebe Freunde des Kegelsports, werte Leserinnen und Leser. Ein Hauch von Frühling erreichte uns bereits Mitte März und dieser ließ sogleich den so genannten Frühlingsgefühlen seinen freien, unkontrollierten Lauf. Dabei gerät schon einmal der eine oder andere außer Rand und Band. So geschehen im Deutschen Keglerbund Classic (DKBC). Anders jedenfalls erscheint das Stattgefundene nicht erklärbar.

Da wird eine Jahresversammlung höchst kostenträchtig einberufen und auf der vorgeschalteten Präsidiumssitzung fliegen die Brocken. Der vor wenigen Monaten lautstark ins Amt gehievt Präsident Frank Fleschenberg wirft das Handtuch und wenig später vollzieht Sportdirektor Erwin Zimmermann denselben Schritt.

Laut Zimmermann wurden Intrigen gesponnen, Lügen verbreitet und eine Zusammenarbeit im zwischenmenschlichen Bereich zum Wohle des Sports war nicht mehr möglich. Eine hoch dekorierte Frau namens Brigitte Kraft, bundesweit im Deutschen Kegler Bund (DKB) bekannt, soll das Stühle rücken ausgelöst haben. Formfehler bei der nicht fristgerechten Einladung zur Versammlung heißt es und vielleicht ist das ja auch so. Quo vadis DKBC?

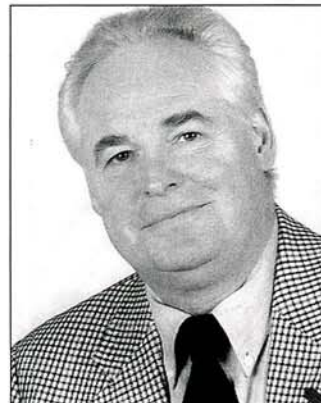
Da schätzen wir uns doch im Lager der Bohlekegler glücklich. Mit gemischten Gefühlen war sicherlich das Präsidium des Deutschen Bohlekegler-Verbandes (DBKV) nach Wolfsburg angereist zur Versammlung im Jahr zwei nach der Gründung. Gespannt und behaftet mit der Frage nach dem „für was, für wen eigentlich“, verbunden mit der „Vorfreude auf die Nörgler vom Dienst unter den Vertretern der Landesverbände“. Und was geschah vor Ort? Friede, Freude, Eierkuchen! Herrlich, selten gab es solch ein positives Miteinander.

Da wollten wir im Keglerverband Niedersachsen (KVN) natürlich nicht nachstehen. In Delmenhorst konnte Vorsitzender Karl-Otto Möller ein Plus bei den Mitgliederzahlen verkünden und trotz des Wegfalls von Sponsorengeldern über eine stabile Finanzlage berichten. Der Übergang der Geschäftsstelle von Nordenham nach Peine ist geglückt und bei der „Powerpoint-Präsentation“ des Jahresberichtes durch Geschäftsführer Jürgen Weigang ging sogar dem Letzten das berühmte Licht auf. Herz, was willst du mehr?

In diesem Sinne weiterhin viel Spaß beim Kegeln wünscht



Jürgen Ketelhake



Finanzielle Lage ist trotz Wegfalls von Sponsorengeldern stabil

Geschäftsstellenübergang von Nordenham nach Peine gelungen

Delmenhorst (red). Am 1. März 2003 fand in Delmenhorst im Hotel Goldenstedt die Hauptausschusstagung des Keglerverbandes Niedersachsen mit vorangehender Verbandssportausschuss-Sitzung statt. Nachstehend die wichtigsten Auszüge aus den beiden Protokollen:

Im Rahmen der **Sportfachtagung** berichten zunächst die Fachwarte über die einzelnen Disziplinverbände im DKB. Für den Bereich der **Schere-Disziplin** (DSKB) wird von **Helmut Kröger** (Osnabrück) festgestellt, dass ein akuter Mitglieder- und eine enge Finanzsituation die Erfüllung internationaler Verpflichtungen erschweren. Die Teilnahme an der kommenden Weltmeisterschaft (WM) in Brasilien ist gefährdet. Die bevorstehende Tagung des Hauptausschusses wird über Lösungsmöglichkeiten beraten, weil die zugesagten Classic-Gelder (DKBC) nicht gezahlt werden, ebenso über eine geplante Änderung der Struktur der Altersklassen und deren Bezeichnungen, z.B. Seniorinnen in Damen A.

Sportwart jetzt Sportdirektor

Aus dem Bereich der **Bohle-Disziplin** (DBKV) wird von **Uve Bartsch** (Springe) mitgeteilt, dass auf der erweiterten Sportausschusssitzung am 7. Dezember 2002 eine neue Sportordnung veröffentlicht worden ist. Die Sportwarte der Disziplinverbände, die dem DKB angehören, sollen künftig die Bezeichnung Sportdirektor erhalten. Die jetzigen zweiten Sportwarte

und die Damenwarte heißen zukünftig Sportwart Herren sowie Sportwart Damen. Auf Kreisebene sollen Jugendspielgemeinschaften gebildet werden. Der Versicherungsschutz ist durch deren Vereinszugehörigkeit abgedeckt, weil das Betätigungsfeld eines Vereins ohnehin der Kreis ist. Nach Auffassung des Geschäftsführers Jürgen Weigang sind etwaige Fragen zu diesem Themenbereich auf Kreis/Vereinsebene zu lösen. Der Antrag Hamburgs auf Neugliederung der 2. Bundesligen wurde abgelehnt. Es bleibt weiterhin bei der geographischen Lage des Vereins als Zuordnungskriterium.

Finanzlage ist stabil

Im Rahmen der Hauptausschusssitzung umriss der 1. Vorsitzende **Karl-Otto Möller** die wichtigsten Aufgabenfelder des KVN: Die **Bestandserhebung** habe ein ermutigendes Plus von 1,4 % dank der Vereine Celle, Hameln und Burgdorf ergeben. Die **Finanzlage** sei trotz des Wegfalls der Sponsorengelder von der Toto-Lotto Niedersachsen GmbH stabil. Ursache dafür sind die rechtzeitige Beitragserhöhung sowie die Einführung von Startgeldern bei Landesmeisterschaften.

Die Zuschüsse des LSB bleiben auch im kommenden Jahr unverändert, und das LAZ habe dank der unverändert vorbildlichen Durchführung durch Hans-Werner Wolf positive Auswirkungen auf die Finanzen. Im **Jugendbereich** sind die strittigen Kadermeldungen vom Tisch, Bezirksvergleiche werden als „Niedersachsen-Pokal“ neu aufleben.

Aufgaben reibungslos fortgesetzt

Im Bereich **Bowling** sollte nach der Neubesetzung des Postens des Schatzmeisters wieder eine sachgerechte Arbeit möglich sein. Die vom **Deutschen Kegler Bund (DKB)** empfohlene Beitragssenkung von 0,50 Euro sollte auf der Bundesversammlung am 17. Mai in Böblingen endgültig beschlossen werden. Der von den Verbänden geforderte Informationsfluss ist durch das Mitteilungsblatt „Das Präsidium informiert“ deutlich verbessert worden. Den Wechsel der Verwaltung des KVN von Nordenham nach Peine hat der neue Geschäftsführer Jürgen Weigang dank der Unterstützung durch Hans-Werner Wolf erfolgreich gemeistert. Auch die neuen ersten und zweiten **Sportwarte** Uve Bartsch und Dieter Sebastian haben die Aufgaben nach deren Übernahme von Heino Cordes reibungslos fortgesetzt. Die allseits begehrte Mitteilungsbrochure „**Kegeln in Niedersachsen**“ wird weiterhin von Jürgen Ketelhake veröffentlicht und aus Mitteln von LSB und KVN finanziert. Die Vortragsarbeit mit den „beiden Neuen“ Uve Bartsch und Jürgen Weigang war gut und harmonisch.

Jahresbericht als Powerpoint-Präsentation

Geschäftsführer Jürgen Weigang präsentiert seinen Jahresbericht, begleitet von einer EDV-Gestützten Powerpoint-Präsentation. Seine Bilanz: Der Keglerverband Niedersachsen befindet sich im Geschäfts-



Gespannte Gesichter bei den Delegierten aus den Bezirken II und IV.



Bezirk-I-Geschäftsführerin Lilo Dörrie zeigt eine vorbildliche Haltung.

Verbandssportausschuss und Hauptausschuss tagen in Delmenhorst

führenden Vorstand in einem Umbruch. Nach 14 Jahren hat Sportkamerad Hans-Werner Wolf die Geschäftsführung des KVN an Jürgen Weigang abgegeben. Desgleichen übergab im Bereich des Sportes der langjährige erste Sportwart Heino Cordes sein Amt an Uve Bartsch. Darüber hinaus hat der erste Vorsitzende Karl-Otto Möller für 2004 angekündigt, nicht wieder zu kandidieren. Mit Jürgen Ketelhake als sein jetziger Stellvertreter steht sein Nachfolger jedoch bereits parat.

Geschäftsstellenübergang klappt bestens

Dank der **Unterstützung** von **Hans-Werner Wolf** und **Heino Cordes** ist ein zufriedener stellender **Geschäftsstellenübergang** von Nordenham nach Peine gelungen. Jürgen Weigans Dank für die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit im geschäftsführenden Vorstand gebührt dem 1. Vorsitzenden Karl-Otto Möller und seinem Stellvertreter Jürgen Ketelhake. Laut Jürgen Weigang klappt die Abstimmung zwischen dem Sport - personifiziert in den Sportwarten Uve Bartsch und Dieter Sebastian - und der Geschäftsstelle ausgezeichnet. Genauso gut ist die Zusammenarbeit mit den Vorsitzenden und Geschäftsführern der vier Bezirke.

Freizeitkegler sind unser Kapital

Die **Mitgliederentwicklung** im Bereich des KVN hat um 1,4 % leicht zugenommen. Angesichts der im Vorjahr beschlossenen Beitragsanpassungen ist erwartet worden, dass der dramatische Trend des Vorjahres nicht gestoppt werden konnte. Mit den Zahlen des Jahres 2003 ist der KVN zufrieden. Allerdings sollte unsere vordringliche Aufgabe darin bestehen, die Vereine und Klubs weiter zu **motivieren** und Sportkegler und Sportkeglerinnen sowie die Jugendarbeit verbandsseitig weiter mit gro-



Geschäftsführer Jürgen Weigang (stehend) während der Präsentation seines Jahresberichtes, unterstützt von Herbert Stroppe (ganz links).

ßer Energie zu unterstützen. Das sollte allerdings auch für den **Freizeitsport** gelten. Die Freizeitkegler sind unser Kapital, ohne sie ist das Sportkegeln nicht denkbar. Die grossen Vereine im KVN werden diese Aussage vorbehaltlos unterstützen.

Mit den Vereinen **Celle** und **Burgdorf** ist es dem geschäftsführenden Vorstand gelungen, in einer von Vertrauen geprägten Atmosphäre dauerhafte Vereinbarungen bezüglich der Mitgliedermeldungen zu erzielen. Die unterschiedlichen Bestandsmeldungen der Vereine an Bezirk bzw. KVN sowie an den LSB wurden für 2001 weitgehend erfolgreich abgeschlossen.

Zukünftig Reserven aufbauen

Dank der am 2. März 2002 vom Ver-

bandstag beschlossenen **Beitragsanpassung** ist die Finanzlage des KVN stabil. Bereits im abgelaufenen Jahr ist es durch eine sparsame Verbandsarbeit gelungen, eine fast ausgeglichene Jahresrechnung vorlegen zu können. Für 2003 müsste es möglich sein, über den vorgelegten ausgeglichen gestalteten Etat 2003 hinaus in kleinerem Umfang Reserven anlegen zu können.

Die **LSB-Mittel** werden nach endgültiger Verabschiedung durch den LSB voraussichtlich die Höhe des Jahres 2002 wieder erreichen. Allerdings ist festzustellen, dass die Mittel für 2002 nicht in vollem Umfang in Anspruch genommen werden konnten. Diese Entwicklung wurde im Haushaltsplan 2003 berücksichtigt.

Die besonderen Verdienste unseres **LAZ-Beauftragten Hans-Werner Wolf** müssen besonders herausgestellt werden.



Jürgen Weigang zog die Aufmerksamkeit der Zuhörer in seinen Bann.



Aufmerksame Zuhörer aus den Bezirken I und III.

Verbandssportausschuss und Hauptausschuss tagen in Delmenhorst

Seine Arbeit machte es möglich, ca. 5.000 Euro für die Bezirke und hier insbesondere für die Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.

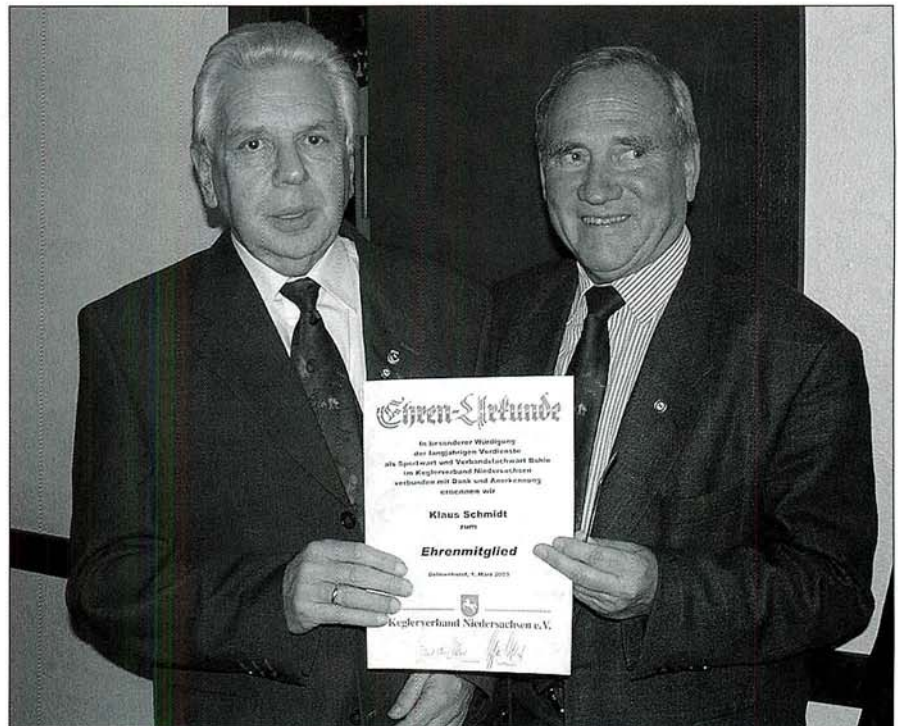
Für 2003 und die folgenden Jahre ist zu wünschen, dass die Disziplinverbände über die Beitragsentwicklung, besonders über die sehr unterschiedlichen Höhen der Beiträge nachdenken. Des Weiteren ist eine gewisse Stabilität in den Mitgliederbeständen und eine damit verbunden verlässliche Finanzpolitik des KVN zu wünschen und anzustreben.

Verdiente Funktionäre geehrt

Eine Vielzahl von Ehrungen für herausragende Leistungen wurden vom Vorstandsvorsitzenden Karl-Otto Möller vorgenommen: **Peter Steinke** (Salzgitter) wird für die 75-ste Wiederholung des LAZ geehrt. **Jürgen Strehmel** (Burgdorf) wird nach 20-jähriger Tätigkeit in der Funktion des Vorsitzenden des Bezirk III mit dem Silberbarren des KVN verabschiedet und mit den besten Wünschen für seine neue Tätigkeit als Vizepräsident des Deutschen Bohle-Kegler-Verbandes (DBKV) bedacht.

Die Versammlung stimmte ferner dem Antrag des geschäftsführenden Vorstandes zu, **Klaus Schmidt** (Wilhelmshaven), aufgrund seiner über 20-jährigen Tätigkeit als 2. Verbandssportwart und Fachwart Bohle zum Ehrenmitglied des KVN zu ernennen. Klaus Schmidt erhielt darüber hinaus für seine Verdienste den Silberbarren des KVN.

Vorsitzender Karl-Otto Möller zeichnete dann noch im Namen des Landessportbundes Niedersachsen (LSB) „in Würdigung hervorragender Dienste um die Förderung des Sportes und in Anerkennung unermüdlichen Eintretens für seine Ziele“ seinen Stellvertreter **Jürgen Ketelhake** mit der goldenen Ehrennadel aus. Springes Keglerchef ist mittlerweile über 30 Jahre ohne Unterbrechung für „seinen“ Keglerverein „Deister-Süntel“ Springe sowie den



Klaus Schmidt (links) wird von Karl-Otto Möller als KVN-Ehrenmitglied ausgezeichnet.

Fotos: Jürgen Ketelhake/Uve Bartsch

Klub Springe 52 im Einsatz und stellt seine Schaffenskraft darüber hinaus dankenswerterweise dem Bezirksvorstand sowie dem Landesverband zur Verfügung.

Zwei weitere Springer Kegelfunktionäre wurden für ihre Verdienste mit der silbernen LSB-Ehrennadel ausgezeichnet. Runde 20 Jahre setzen sich KVN-Sportwart **Uve Bartsch** auf den unterschiedlichsten Ebenen vom Verein bis hin zum Deutschen-Bohle-Kegler-Verband (DBKV) für die sportlichen Belange ein. Ebenso lange ist **Horst Dopheide**, der amtierende 2. Vorsitzende und Pressewart des Keglervereins Deister-Süntel, dabei. Er konnte jedoch wegen einer Terminüberschneidung die Laudatio von Karl-Otto Möller nicht vor Ort

über sich ergehen lassen.

Der Bericht der Kassenprüfer **Dieter Erchner** und **Werner Stute** hat keine Beanstandungen ergeben. Einstimmig wurde dem Vorstand von der Versammlung Entlastung erteilt.

Ausblick auf das Jahr 2004

Verbandslehrwart **Roger von der Heyde**, Verbandstrainer **Friedrich Fehlau** und die Betreuerin des Freizeit- und Breitensports, **Lilo Dörrie**, kündigen an, sich 2004 nicht mehr einer Wiederwahl zu stellen.

Der Verbandstag 2004 wird am 6. März 2004 in **Springe** stattfinden.



Dank von Karl-Otto Möller an Jürgen Strehmel (rechts) für langjährige Mitarbeit.



Im Namen des LSB überreichte Karl-Otto Möller an Jürgen Ketelhake die Goldene Ehrennadel.

Ohne Batterie ist jeder Autofahrer ein Fußgänger



... mit Varta nicht.



Varta-ADAC-MOBILITÄTSGARANTIE - Zusätzlich zur Produktgarantie:

Ab Kaufdatum für alle Varta PKW-Batterien. ■ 24-Std. Service ■ Batterie-Check ■ Starthilfe ■ 30 km Abschleppdienst ■ bis zu 25 € für's Taxi

VARTA
DIE BATTERIE-EXPERTEN

Verbandssportausschuss und Hauptausschuss tagen in Delmenhorst

Bericht des 1. Vorsitzenden Karl-Otto Möller zum Hauptausschuss des KVN in Delmenhorst

Der Bewerbung des Vereins Delmenhorst, unsere Hauptausschuss-Sitzung 2003 hier im Hotel Goldenstedt abzuhalten, sind wir gern nachgekommen, zumal hier auch eine Bewerbung vorliegt, die DM Bohle 2005 zu veranstalten. Wir sind froh und dankbar, dass man sich bereit erklärt hat, diese Großveranstaltung, die nun einmal eine Deutsche Meisterschaft Bohle darstellt, durchzuführen. Ich danke für die freundliche Aufnahme hier in Delmenhorst.

Mitgliederbewegung

Die Bestandserhebung 2003 hat ein kleines Plus von 195 Mitgliedern ergeben. Ein Plus von 1,6 Prozent. Nach vielen Jahren starker Rückgänge bei den Mitgliederzahlen können wir froh sein, den negativen Trend zumindest gestoppt zu haben. Dies ist im Moment den Vereinen Celle, Hameln und Burgdorf zu verdanken. Der Mitgliederbestand von 2003 inklusive Bowling beträgt 12.077 Mitglieder. Kein Grund, um wirklich froh zu sein, aber um Luft zu holen und mutig nach vorn zu schauen ist es für mich doch.

Finanzen

Die Finanzlage unseres Verbandes möchte ich als stabil bezeichnen. Wenn man im Etat ein Minus von 13.000 Euro befürchten musste und nur 3.000 Euro Minus ausweisen muss, ist das beruhigend. Dazu auch der nachfolgende Vortrag unseres Geschäftsführers. Nach dem totalen Verlust unseres Sponsors Toto-Lotto, der sich in den nächsten Jahren auch nicht rückgän-

gig machen lässt, wenn dort nicht ein Umdenken durch den Regierungswechsel nach der Landtagswahl geschieht, an den ich nicht glaube - haben drei Dinge unsere Finanzlage nachhaltig beeinflusst und verbessert:

1. Wir haben rechtzeitig eine Beitragserhöhung durchgesetzt.
2. Wir haben Startgeld bei Meisterschaften erhoben.
3. Der DKB konnte die Beiträge nach Gründung der Disziplinverbände um 0,50 Euro bei Erwachsenen und Jugendlichen senken.

Die Zuschüsse des Landessportbundes bleiben in etwa unverändert, wenn auch zunächst teilweise nur 50 Prozent abgerufen werden können. Man kann aber damit rechnen, dass die weitere Freigabe erfolgt.

Positiv auf unsere Finanzen wirkt sich natürlich weiterhin unser Kegel-Leistungsabzeichen aus, wenn auch 2002 ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr zu beklagen ist. Das weiter vorbildlich von unserem Ehrenmitglied und Beauftragten für unser LAZ, Werner Wolf, betreute Leistungsabzeichen verdient unser aller Unterstützung. Hier sind die Bezirke aufgerufen, in Vereinen und Klubs zu werben oder Beauftragte zu gewinnen oder zu ernennen, die vor Ort tätig werden.

Verwaltung

Genau ein Jahr lang ist nun unser neuer Geschäftsführer Jürgen Weigang im Amt. Ganz so vielseitig und vielschichtig und auch mit ganz so viel Arbeit behaftet, hatte er sich diese Position wohl doch nicht vor-

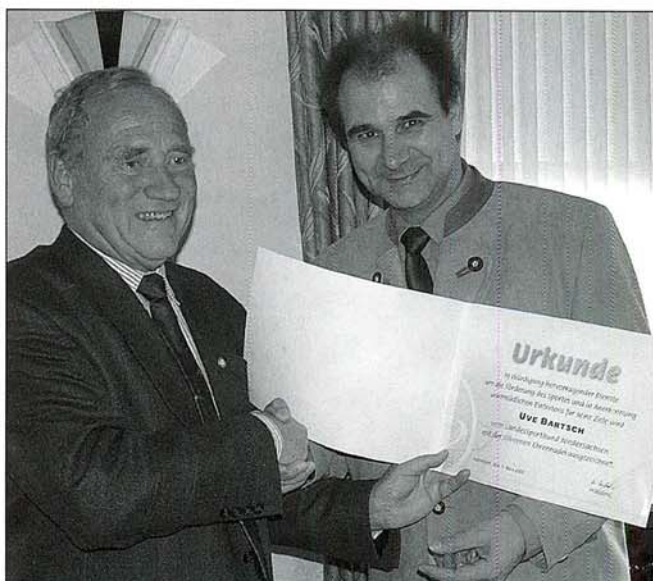
gestellt. Nach einem halben Jahr habe ich so zu mir gesagt: „Hoffentlich packt er es, hoffentlich schmeißt er nicht alles wieder hin“. Heute - nach einem Jahr - kann ich sagen: „Er hat es gepackt“. Und das ist meine Überzeugung.

Dazu war viel Lernarbeit im Kopf und dann in der praktischen Umsetzung erforderlich. Diese Anfangsschwierigkeiten durchzustehen und zu überwinden war eine Leistung, für die ich mich bei ihm nachdrücklich bedanken möchte. Große Unterstützung hat er hier von seinem Vorgänger Werner Wolf erfahren, der jederzeit ansprechbar war, und der bei der Aktenübergabe in Nordenham oder bei vielen Telefonaten immer helfen konnte. Auch sein Besuch in Peine, zu dem auch dankenswerter Weise unser Ehrenmitglied Heino Cordes mitreiste, hat viel Aufklärung und Hilfe gebracht. Auch dafür meinen herzlichen Dank.

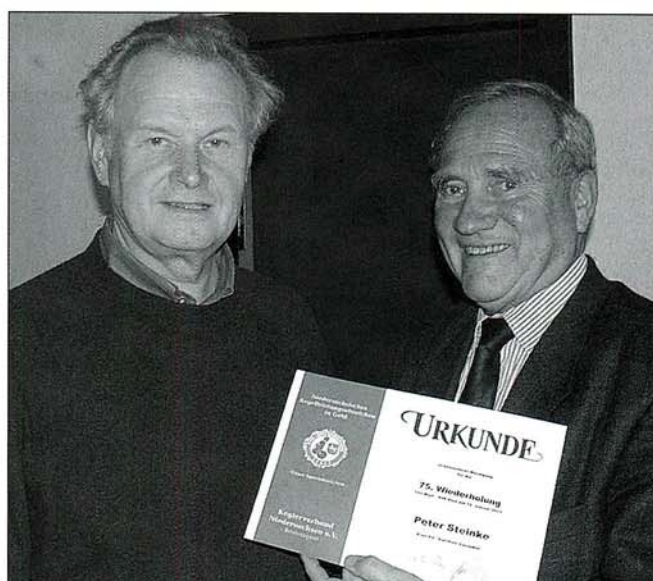
Der geschäftsführende Vorstand konnte sich bei seiner Sitzung am 21. Februar 2002 in den neuen Geschäftsräumen des KVN im Hause und im Büro von Jürgen Weigang davon überzeugen, dass er alles in unserem Sinne „In den Griff“ bekommt, wobei ihn unser kommissarisch eingesetzter Schriftführer Herbert Stroppe unterstützt.

Sport

Auch hier ist nun schon ein Jahr ohne Heino Cordes vergangen. Unser neuer 1. Sportwart Uve Bartsch und der 2. Sportwart Dieter Sebastian haben sich gut eingearbeitet. Uve Bartsch sagte neulich zu mir: „Nach Abschluss der Bildung der Diszi-



Karl-Otto Möller überreichte die Silberne Ehrennadel des LSB an Uve Bartsch.



Pit Steinke aus Salzgitter erhielt von Karl-Otto Möller die Urkunde zur 75. LAZ-Wiederholung.

Verbandssportausschuss und Hauptausschuss tagen in Delmenhorst



KVN-Vorsitzender Karl-Otto Möller strahlte Zuversicht aus.

plinderverbände läuft für mich der Sportbetrieb überschaubar und in geregelten Bahnen". Ich glaube, wir können froh sein, dass unsere beiden Sportwarte gemeinsam das nicht leicht auszuführende Erbe von Heino Cordes angetreten haben und meistern werden.

Unsere Mitteilungs-Broschüre „Kegeln in Niedersachsen“

Hier gilt weiter: Wunderbar - jeder möchte sie haben - so schön wie sie in Wort, Bild und grafischer Gestaltung von einem Fachmann erstellt wird - nur keiner will dafür zahlen. So müssen wir uns nach der Decke strecken. Das heißt, die Mittel, die der LSB für Öffentlichkeitsarbeit gewährt, plus Zuschuss aus dem Haushalt des KVN, plus Zuschuss von Mitteln aus unserem Leistungsabzeichen. Ohne unseren Referenten für Öffentlichkeitsarbeit, Jürgen Ketelhake, der als Vollblut-Journalist hier aus wenig viel machen kann, könnten wir die Broschüre kaum am Leben erhalten.

Ein Wort zur Jugend

Die Verbands-Jugendausschuss-Tagung am 25. Januar 2003 habe ich - wie in den vergangenen Jahren auch - besucht. Nach schwerer Krankheit konnte unser 1. Verbandsjugendwart Jürgen Burghardt, unterstützt von seinem Stellvertreter Rüdiger Strich, gewohnt ruhig und souverän leiten und agieren. Die im letzten Jahr noch strittigen Kadermeldungen sind vom Tisch. Die früheren Bezirksvergleiche sollen unter dem Untertitel „Niedersachsen-Pokal“ neu aufleben. Die erheblichen Kosten können vom LSB bezuschusst werden. Dies ergab sich aus einem Gespräch zwischen mir und

Werner Wolf, der dies aus der betreffenden Broschüre des LSB ermitteln konnte. Ich glaube, mit diesem Vorhaben ist die Jugend auf dem richtigen Weg.

Bowling

Mit unserer Abteilung Bowling hat es in der Vergangenheit Schwierigkeiten gegeben, die nach meiner Auffassung nur mit dem Verhalten ihres Schatzmeisters Joachim Stendel zu tun haben. Dies hier im Einzelnen auszubreiten, würde zu weit führen. Zu der Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes mit dem Bezirksvorsitzenden am 19. Januar 2003 in Verden waren auf mein Bitten hin auch der Vorsitzender der Abteilung Bowling, Herbert Harms, und unser Ehrenmitglied Werner Wolf gekommen. Das Gespräch mit den beiden brachte Licht ins Dunkel. Die Konsequenz war: Die Abteilung Bowling hat am Nachmittag des selben Tages auf einer Sitzung in Hannover beschlossen, Joachim Stendel abzulösen. Ein Nachfolger wird aber noch gesucht. Wir hoffen in Zukunft bessere Zusammenarbeit zu finden.

Anmerkung zum DKB

In vielen Jahren zuvor musste ich hier immer längere Ausführungen machen. Nach Gründung der Disziplinverbände hat der DKB nur noch übergeordnete Aufgaben zu erfüllen. Eine Konsequenz hieraus ist die Beitragssenkung von 0,50 Euro bei Erwachsenen und Jugendlichen, die auf der informativen Tagung des DKB am 5. Oktober 2002 in Hagen - an der ich teilnahm - beschlossen wurde. Die muss bei

der Bundesversammlung am 17. Mai 2003 in Böblingen aber noch endgültig beschlossen werden. Befürchtungen, dass durch die Streichung von BMI-Mitteln an den DKB die Beitragssenkung nicht stattfinden würde, haben sich erfreulicher Weise durch Nachfrage bei der Geschäftsstelle in Berlin zerstreut.

Eine von den Landesverbänden geforderte laufende Information über Sitzungen und Entscheidungen des Präsidiums ist jetzt zum zweiten Mal erfolgt, in DKB-Aktuell - „Das Präsidium informiert“.

Präsident Albert Lötterle hat sich in meinen Augen profiliert, seitdem er unmittelbar in der Pflicht ist, Dinge umzusetzen - vorher kam es vielfach nur zu Ansätzen, die dann im Sande verliefen oder nicht umsetzbar waren.

Dank zum Schluss

Ich komme zum Schluss meiner heutigen Ausführungen. Ich bedanke mich beim Vorstand für die gute und harmonische Zusammenarbeit, insbesondere beim geschäftsführenden Vorstand - an erster Stelle bei meinem Stellvertreter Jürgen Ketelhake, mit dem ich gern zusammen arbeite. Mein besonderer Dank gilt auch den „beiden Neuen“ des geschäftsführenden Vorstandes, unserem Geschäftsführer Jürgen Weigang und unserem 1. Sportwart Uve Bartsch. Natürlich auch wieder mein Dank an alle, die ehrenamtlich für unseren KVN tätig gewesen sind.

Gut Holz
Karl-Otto Möller
1. Vorsitzender des KVN



Strahlen um die Wette in die Kamera: Jürgen Ketelhake, Uve Bartsch, Karl-Otto Möller und Klaus Schmidt (von links).

Bohle - national - international

Deutschland-Pokal der B-Jugend
am 19./20. Oktober 2002 in Nienburg

Niedersachsen unterliegt im Spiel um Platz 3

Viertelfinale	Punkte					ges. Pkt.
	mE	wE	mD	wD	Mix	
1. Schleswig-Holstein	8	3	8	8	8	35
2. Hamburg	7	7	7	5	3	29
3. Brandenburg	6	8	4	4	4	26
4. Niedersachsen	5	6	5	3	7	26
5. Bremen	3	5	3	6	7	24
6. Mecklenburg-Vorpommern	4	4	2	7	5	22
7. Sachsen-Anhalt	2	2	6	2	2	14
8. Berlin	0	0	0	0	0	0

Halbfinale

1. Schleswig-Holstein	4	4	3	4	1	16
2. Brandenburg	3	1	4	3	4	15
3. Hamburg	2	3	1	2	2	10
4. Niedersachsen	1	2	2	1	3	9

Spiele um Platz 5 - 8

5. Mecklenburg-Vorpommern	2	4	2	4	4	16
6. Bremen	4	2	4	3	3	16
7. Sachsen-Anhalt	3	3	4	3	3	16
8. Berlin	0	0	0	0	0	0

Finale

Brandenburg - Schleswig-Holst.	0:1	0:1	1:0	0:1	0:1	1:4
--------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Spiel um Platz 3

Niedersachsen - Hamburg	1:0	0:1	0:1	1:0	0:1	2:3
-------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Spiele um Platz 5 - 7

5. Mecklenburg-Vorpommern	2	3	2	3	2	12
6. Sachsen-Anhalt	1	1	3	2	3	10
7. Bremen	3	2	1	1	1	8

Die niedersächsischen Teilnehmer

Einzel männlich

	Holz	P
1/4-Finale Christopher Lau	539	5
1/2-Finale Christopher Lau	529	1
Platz 3+4 Christopher Lau	531	1

Einzel weiblich

	Holz	P
1/4-Finale Simone Keidel	536	6
1/2-Finale Simone Keidel	525	2
Platz 3+4 Simone Keidel	523	0

Doppel männlich

	Holz	P
1/4-Finale Peer van Teel/Florian Ebert	790	5
1/2-Finale Peer van Teel/Florian Ebert	782	2
Platz 3+4 Peer van Teel/Florian Ebert	778	0

Doppel weiblich

	Holz	P
1/4-Finale Lisa-Maria Schmidt/Sabrina Körwien	757	3
1/2-Finale Lisa-Maria Schmidt/Sabrina Körwien	776	1
Platz 3+4 Lisa-Maria Schmidt/Sabrina Körwien	753	1

Mixed

	Holz	P
1/4-Finale Melanie Peters/Nicolaus Lau	780	7
1/3-Finale Melanie Peters/Nicolaus Lau	793	3
Platz 3+4 Melanie Peters/Nicolaus Lau	761	0

Deutschland-Pokal der A-Jugend
am 9./10. November 2002 in Hennigsdorf

Niedersachsen im Finale von Berlin bezwungen

Viertelfinale	Punkte					ges. Pkt.
	mE	wE	mD	wD	Mix	
1. Berlin	8	8	6	8	7	37
2. Niedersachsen	7	4	8	5	5	29
3. Brandenburg	3	1	7	7	6	24
4. Mecklenburg-Vorpommern	6	6	5	2	3	22
5. Schleswig-Holstein	5	3	4	1	8	21
6. Hamburg	2	7	2	4	4	19
7. Bremen	1	5	3	6	1	16
8. Sachsen-Anhalt	4	2	1	3	2	12

Halbfinale

1. Berlin	4	3	3	4	4	18
2. Niedersachsen	3	3	4	1	1	12
3. Mecklenburg-Vorpommern	1	4	1	3	2	11
4. Brandenburg	2	1	2	2	3	10

Spiele um Platz 5 - 8

5. Hamburg	4	4	2	1	4	15
6. Schleswig-Holstein	1	3	2	4	2	12
7. Sachsen-Anhalt	3	2	4	2	1	12
8. Bremen	2	1	3	3	3	12

Finale

Berlin - Niedersachsen	1:0	1:0	1:0	1:0	1:0	5:0
------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Spiel um Platz 3

Mecklenb.-Vorp. - Brandenburg	0:1	1:0	1:1	0:1	0:1	2:4
-------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Spiel um Platz 5

Hamburg - Schleswig-Holstein	1:0	1:0	1:0	0:1	1:0	4:1
------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Spiel um Platz 7

Sachsen-Anhalt - Bremen	1:0	0:1	1:0	0:1	0:1	2:3
-------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Die niedersächsischen Teilnehmer

Einzel männlich

	Holz	P
1/4-Finale Thomas Hennecke	608	7
1/2-Finale Thomas Hennecke	591	3
Platz 3+4 Thomas Hennecke	607	0

Einzel weiblich

	Holz	P
1/4-Finale Jana Behrens	586	4
1/2-Finale Jana Behrens	595	3
Platz 3+4 Jana Behrens	585	0

Doppel männlich

	Holz	P
1/4-Finale Malte Buschbeck/Tobias Ebert	928	8
1/2-Finale Tobias Ebert/Malte Buschbeck	891	4
Platz 3+4 Tobias Ebert/Malte Buschbeck	899	0

Doppel weiblich

	Holz	P
1/4-Finale Iris Möbius/Jenilee Sales	861	5
1/2-Finale Iris Möbius/Jenilee Sales	841	1
Platz 3+4 Iris Möbius/Jenilee Sales	870	0

Mixed

	Holz	P
1/4-Finale Monika Fresee/Torsten Niehaus	882	5
1/3-Finale Monika Fresee/Torsten Niehaus	861	1
Platz 3+4 Monika Fresee/Torsten Niehaus	876	0

Bohle - national - international

Ländervergleichsspiele Senioren am 19./20. Oktober 2002 in Hamburg

Platz 2 für Niedersachsens Damen A - Senioren A siegen vor Mecklenburg/Vorpommern

Damen A

1. Hamburg 1				6973
2. Niedersachsen 2				6916
Marianne Lübbering	863	435	1298	
Elke Nikolay	868	867	1735	
Anna Onnen	870	862	1732	
Josefa Thamm	863	424	1287	
Anke Thimm	870	857	1727	
3. Niedersachsen 1				6911
Gisela Böker	861	426	1287	
Karin Breckling	877	878	1755	
Christa Grobe	860	426	1286	
Birgit Rump	868	861	1729	
Irmgard Zimmermann	864	850	1714	
4. Hamburg 2				6907
5. Mecklenburg-Vorpommern				6880
6. Schleswig-Holstein				6870
7. Berlin 2				6859
8. Brandenburg				6852
9. Berlin 1				6837
10. Sachsen Anhalt				6800
11. Bremen				6799

Senioren

1. Niedersachsen 1				7172
Jürgen Brüdern	908	894	1802	
Reinhard Butzke	899	881	1780	
Jürgen Ketelhake	893	897	1790	
Eckhard Schenk	887		887	
Dieter Sebastian	901	899	1800	
2. Mecklenburg-Vorpommern				7153
3. Brandenburg 1				7122
4. Schleswig-Holstein				7113
5. Berlin 1				7111
6. Berlin 2				7095
7. Nordrhein-Westfalen				7094
8. Bremen 1				7058
9. Niedersachsen 2				7054
Dirk Breckling	870	871	1741	
Reinhard Meyer	867		867	
Egon Rittierott	889	886	1775	
Rudolf Dreyer	884	897	1781	
Hans Steckel	872	885	1757	
10. Brandenburg 2				7031
11. Hamburg				7025
12. Bremen 2				6990
13. Sachsen Anhalt				6913
14. Sachsen				6890



Die drei erstplatzierten Mannschaften der Damen A und Senioren A nach der Siegerehrung bei den Ländervergleichsspielen in Hamburg. Fotos: Großkopf

Ländervergleichsspiele Junioren am 18./19. 1. 2003 in Delmenhorst

Niedersachsens Auswahlmannschaften jeweils auf Platz 3

Juniorinnen

1. Schleswig-Holstein				7078
2. Bremen				7067
3. Niedersachsen				7056
Silke Jansen	860/000/	860		
Karen Petersen	877/886/	1763		
Kathrin Steeneck	869/877/	1746		
Alexandra Tute	882/884/	1766		
Ines Wiegmann	874/907/	1781		
4. Hamburg				7015
5. Berlin				6966
6. Brandenburg				6932
7. Mecklenburg-Vorpommern				6882

Juniorinnen

1. Bremen				7123
2. Berlin				7106
3. Niedersachsen				7099
Michael Duda	885/873/	1758		
Christian Krause	902/898/	1800		
Marc Gilbert	900/867/	1767		
Sönke Neumann	882/000/	882		
Sebastian Meier	899/875/	1774		
4. Mecklenburg-Vorpommern				7056
5. Hamburg				7050
6. Schleswig-Holstein				7039
7. Brandenburg				7032
8. Sachsen-Anhalt				7004

Bohle - national - international

Europacup am 27./28. September 2002 in Fredericia/Dänemark

Niedersachsens Marc Gilbert siegt bei den Junioren

Juniorinnen

Kristina Bubert	Hamburg	920	2	928	1
Iben Larsen	Dänemark	896	6	916	2
Nina Becker	Schl.-Holstein	921	1	914	3
Ines Wiegmann	Niedersachsen	889	8	906	4
Doreen Raab	Deutschland	910	3	901	5
Carmen Wöhrn	Bremen	907	4	897	6
Kathrin Michael	Berlin	898	5	897	6
Patricia Steckel	Sachsen-Anhalt	891	7	879	8
Daniella Lübbe	M.-Vorpommern	885	9		
Janni Berthel	Jütland	885	9		
Sandra Görs	Brandenburg	884	11		
Charlotte Lisewski	Fünen	883	12		
Aleks. Bugajewska	Polen	756	13		
Christina Sörensen	Seeland		14		

Junioren

Marc Gilbert	Niedersachsen	910	4	925	1
Daniel Neumann	Berlin	923	1	917	2
Dennis Krol	Bremen	911	3	916	3
Oliver Kovacevic	Hamburg	916	2	916	4
Michael Andersen	Kopenhagen	895	8	910	5
Allan Glue	Jütland	910	4	907	6
Marco Lerche	Deutschland	902	7	898	7
Bengt Brötzmann	Schleswig-Holstein	903	6	895	8
Martin Vilhelmsen	Fünen	894	9		
Martin Versterlund	Dänemark	891	10		
Martin Thiele	Sachsen-Anhalt	889	11		
Thomas Siegmund	Brandenburg	888	12		
Martin Steuber	M.-Vorpommern	886	13		
Zbigniew Staniszewski	Polen	850	14		



Damen

Tanja Palubitzki	Bremen	916	1	933	1
Anette Jensen	Jütland	900	7	921	2
Marianne Jensen	Dänemark	913	4	920	3
Linda H. Jensen	Kopenhagen	894	8	918	4
Dagmar Wiese	Schleswig-Holstein	915	3	915	5
Claudia Lippka-Schote	Niedersachsen	913	4	914	6
Kerstin Maashöfer	Deutschland	916	1	913	7
Dorthe Iversen	Fünen	903	6	888	8
Kirsten Ruge	Hamburg	893	9		
Kathrin Donat	Brandenburg	889	10		
Bente Sörensen	Seeland	888	11		
Dagmar Neitzel	Berlin	884	12		
Denise Witschel	Sachsen-Anhalt	878	13		
Ilona Reblin	M.-Vorpommern	844	14		
Krystyna Jechura	Polen	806	15		

Herren

Michael Stark	Deutschland	928	1	935	1
Morten Kruse	Fünen	924	3	930	2
Gunner Nielsen	Jütland	911	6	929	3
Jochen Kählert	Hamburg	911	6	927	4
Dirk Lüdeke	Niedersachsen	917	4	921	5
Tonny Jensen	Dänemark	911	6	919	6
Stephan Clauss	Bremen	927	2	918	7
Jörg Oldenburg	Schleswig-Holstein	914	5	903	8
Per Christensen	Kopenhagen	910	9		
Michael Meyer	Berlin	907	10		
Tino Brinkmann	Brandenburg	899	11		
Jochen Neubauer	Sachsen-Anhalt	896	12		
Michael Zimmermann	Seeland	895	13		
Klaus-Dieter Zaluski	M.-Vorpommern	883	14		
Tadeusz Szurmant	Polen	845	15		



Bohle - national - international

Länderspiel Deutschland gegen Dänemark am 2. November 2002 in Berlin

Dänemarks Sportler chancenlos gegen deutsche Teams

Deutschland

Damen

Sabine Nissen	900	
Christin Strehmel	922	1822
Kerstin Maashöfer	917	
Alexandra May	905	1822
Martina Buck	441	
Tanja Palubitzki	893	1777
Ute Wachtendorf	443	
	5421	

Herren

Michael Stark	930	
Sven Wüllner	906	1836
Utz Strehmel	917	
Michael Hanke	898	1815
Torsten Möller	904	
Roger Dieckmann	455	
Robert Neumann	456	1815
	5466	

Juniorinnen

Carmen Wöhrn	912	
Simone Grziwa	906	1818
Daniela Peter	449	
Kristina Bubert	901	
Stefanie Kock	430	1780
	3598	

Junioren

Marcus Trenke	909	
Dennis Krol	922	1831
Marco Lerche	446	
Patrick Schumacher	895	
Sven Hamann	432	1773
	3604	



Michael Hanke (Hannover)



Robert Neumann (Hannover)

Dänemark

Damen

Jette K. Stougaard	883	
Annette Jensen	897	1780
Marete Hemicke	855	
Alice Gad	887	1742
Marianne Jensen	881	
Dorthe Iversen	881	1762
Linda H. Jensen		
	5284	

Herren

Michael Petersen	698	
Gunner Nielsen	918	1803
Frans Therkelsen	911	
Allan Stender	892	1803
Peter Andersen	907	
John Jensen	899	1806
Jan Kyvsgaard	187	
	5412	

Juniorinnen

Charlotte Lisewski	863	
Linda Hansen	242	1699
Janni Berthel	846	
Iben Larsen	888	1734
Karin Hansen	594	
	3433	

Junioren

Allan Glue	890	
Johnny Mandau	901	1791
Michael Andersen	881	
Martin Vesterlund	884	1765
Martin Vilhelmsen		
	3556	

Freundschaftsspiel Senioren/Damen A gegen Dänemark am 4. 1. 2003 in Hammelev

Klare Erfolge für Deutschlands Vertretungen

Dänemark

Senioren A

	5358	
Morten Christensen	902	
Niels Skipper	897	
Niels Lausen	890	
John Hartung	61	448
Uffe Espensen		886
Erik Jensen		898
Hans Kock Hansen	59	437



Deutschland

Senioren A

	5472	
Norbert Wagner		919
Jürgen Brüdern		917
Wolfgang Hibner		910
Reinhard Dallmann		924
Dieter Sebastian	33	240
Willi Wortmann		923
Wolfgang Homa	87	639

Damen A

	5197	
Lizzie Madsen	51	359
Ellis Christensen		869
Kirsten Bajlum		863
Ena Bargholz		869
Yvonne Helvig		864
Irene Lambertsen		880
Ulla Jensen	69	493



Damen A

	5328	
Brigitte Bubert		871
Elke Nicolay		911
Karin Breckling		879
Christel Diercks		885
Elke Kraft		885
Gisela Brose		897
Anna Onnen		

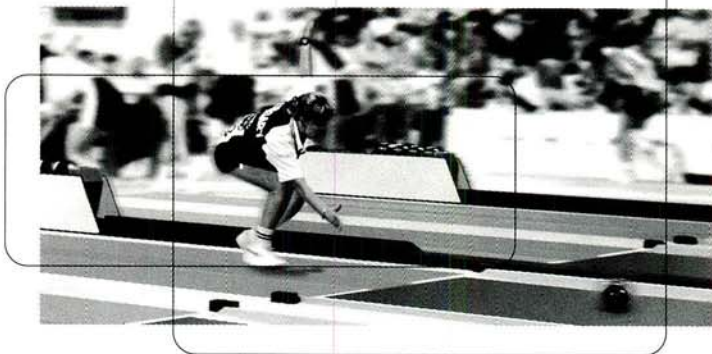
Bohle - national - international

Aufstiegsspiele zur Damen-Verbandsliga am 9. 3. 2003 in Bremen

DKC Hannover II und TuS Varrel-Delmenhorst setzen sich gegen die Konkurrenz durch

<u>Bezirk I</u>		<u>Bezirk II</u>		<u>Bezirk III</u>		<u>Bezirk IV</u>	
DKC v. 1952 II Hannover		Flotte Neun II Peine		Grün-Weiss II Cuxhaven		TuS Varrel Delmenhorst	
Stephanie Spyra	867	Sandra Rösner	859	Nina Nickel	858	Andrea Fastje	881
Sabine Kühl	877	Monika Kroschwitz	857	Christina Müller	856	Ursula Koch	857
Ursula Wedemeier	880	Ingelore Rösner	882	Stefanie Stelling	882	Karin Breckling	896
Birgit Rump	892	Petra Hartleib	870	Irmgard Zimmermann	850	Anja Granda	892
	3516		3468		3446		3526
Stephanie Spyra *	868	Sandra Rösner	863	Monika Trinkies	878	Andrea Fastje	878
Sabine Kühl	857	Bärbel Kleemeyer	865	Nina Nickel	853	Ursula Koch	830
Ursula Wedemeier	873	Ingelore Rösner	852	Stefanie Stelling	880	Karin Breckling	877
Birgit Rump	879	Petra Hartleib	864	Christina Müller	860	Anja Granda	864
Jennifer Sales *							
	3477		3444		3471		3449
Platz 1	Gesamt 6993	Platz 4	Gesamt 6912	Platz 3	Gesamt 6917	Platz 2	Gesamt 6975

Sport
Spiel
Spannung



Bei Wettkämpfen werden auf Vollmer Kegelbahnen immer wieder große Erfolge erzielt. Unter anderem bei den Weltmeisterschaften in Prag und Celje oder bei der Junioren-WM in Opava.

Die vielen Weltrekorde, Bestleistungen und phantastischen Traumergebnisse sagen alles über den hohen Leistungsstand der Keglerinnen und Kegler. Und sie sagen

auch viel über die hervorragenden Bedingungen, die sie vorgefunden haben.

Überzeugende Technik und raffinierte Elektronik sorgen für einmalige gute Fallergebnisse. Und die bekannt hohe Zuverlässigkeit im harten Wettkampf garantiert störungsfreie Abläufe. Beste Voraussetzungen für Sport, Spiel und Spannung pur.

VOLLMER
Kegel-Sport

Offizieller Ausrüster der:

Junioren WM Classic
2001, Koper/Slowenien

WM Schere,
2003, Eupen/Belgien

WM Classic,
2004, Rumänien

Wir sagen Ihnen gerne, wie Sie die Vorteile für sich nutzen können.

VOLLMER WERKE
Maschinenfabrik GmbH
Postfach 1760
88396 Biberach/Riss Germany
Tel. 07351/57 1-0
Fax 07351/57 1-165
info-vobi@vollmer.de
www.vollmer-bowling.de

21. Deister-Tandem-Turnier des KC Springe 52

Jens Kohlenberg (Springe 52) und Marcus Probst (GW 50 Braunschweig) triumphieren am Deister

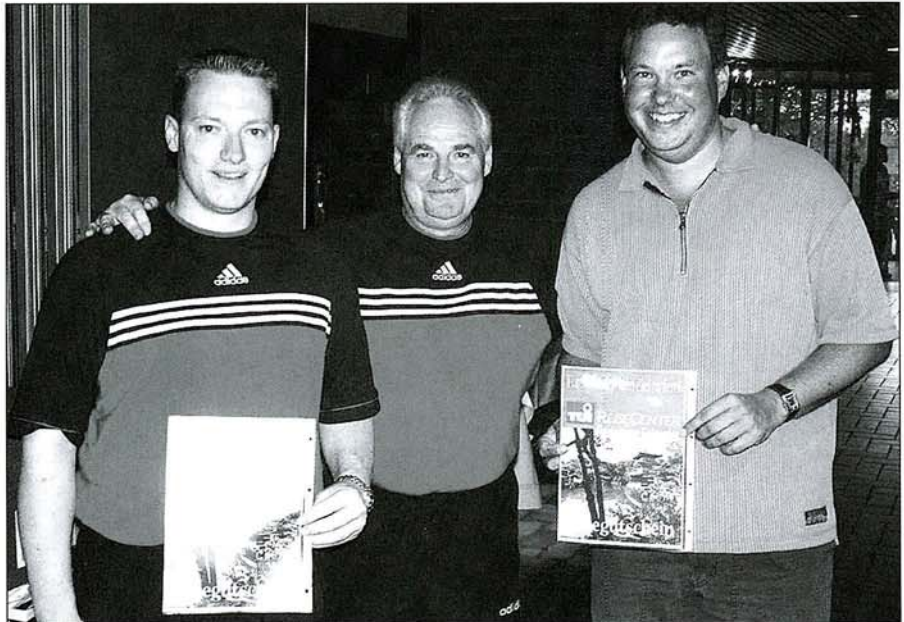
Springe (Jürgen Ketelhake). Die Würfel sind gefallen beim 21. Deister-Tandem-Turnier des Bundesligisten Springe 52 auf den Bohlebahnen im Sportzentrum Broyhenthaler an der Harmsmühlenstraße. Nach neun Wettkampftagen und 46.400 gespielten Kugeln standen die Sieger und Platzierten fest.

Der glücklichste Gewinner in diesem hochkarätigen Kegeltturnier auf Bundesebene war Springes Jens Kohlenberg. An der Seite von Marcus Probst aus Braunschweig gelang ihm die Titelverteidigung im Herren-Wettbewerb. Nach packenden Duellen mit der deutschen Kegelelite bedeuteten 3094 Holz in 400 Wurf eine zu hohe Hürde für die Konkurrenz. Verdienter Lohn für ihre Klasseleistung: Zwei Flugscheine nach Kuala Lumpur in Malaysia aus den Händen von Sponsor Peter Schuster vom gleichnamigen TUI ReiseCenter am Springer Markt.

Trotz tropischer Temperaturen von bis zu 35 Grad und 80 Prozent Luftfeuchtigkeit in den Kegelräumen gaben alle Akteure ihr Bestes. In glänzender Manier erzielten die Berliner Andre Franke und Norbert Gattner 3091 Holz. Damit mussten sie sich wie im Vorjahr nur knapp den Siegern geschlagen geben. Den Bronzeplatz erreichten die Kegelexperten von der Scherebahn. Ganz stark hierbei der Hildesheimer Thomas Stasch in Diensten von Blau-Weiß Salzgitter an der Seite von Partner Oliver Schneider (Iserlohn) mit ausgezeichneten 3089 Holz. Holzgleich mit 3075 Holz kamen dahinter Andreas Friedrich/Utz Strehmel (Braunschweig/Hamburg) sowie Sönke Burroh/Roger Diekmann (Tungendorf/Rendsburg) ein. Für die Sieger von 2000 und letztjährigen Dritten Jürgen Brüdern/Jürgen Ketelhake (Springe 52) blieb mit 3074 Holz ein achtbarer 6. Platz. Ein guter Rang 13 sprang für Uve Bartsch/Karl-Heinz Bitter (3038) heraus, während die Sarstedter Michael Meereis/Stefan Busche als amtierende deutsche Meister im Tandemspiel mit Platz 16 doch ein wenig enttäuschten.

Erfreulich aus der Sicht des Veranstalters: Rang 17 für Uwe Gottschalk/Jens Schrader (3029) sowie Platz 19 für Horst Dopheide/Werner Blödorn (3017) und Platz 27 von Ludger Tellmann/Tobias Hamsch (2998) in diesem Klassefeld. Nicht ganz so optimal lief es für Lothar Deutscher/Wolfgang Stiffel (3009) auf Rang 24. Hier hatten die Experten mehr erwartet.

Die für Herford startenden Hildesheimer Weltmeister Dietmar Knörenschild und Hans-Werner Krumpke mussten leider wegen beruflicher Verpflichtungen kurz-



Jens Kohlenberg (links) freut sich mit Partner Marcus Probst (rechts) und 52-Chef Jürgen Ketelhake über zwei Flugreisen nach Malaysia.

Fotos: Horst Dopheide

fristig ihren Start in Springe absagen.

Das Maß der Dinge im Tandem-Mixed setzten Tina Süßmilch/Andre Franke aus Berlin. Mit 3083 Holz stellten sie am vorletzten Turniertag noch alle anderen Ergebnisse in den Schatten. Hatte bis zu diesem Zeitpunkt die Paarung Martina Bergmann/Thomas Stasch (Wolfsburg/Salzgitter) mit 3071 Holz noch die besten Karten,

zeigten die Hauptstädter Kegelsport vom Feinsten und ließen zu keiner Zeit Zweifel an ihrem Erfolg aufkommen. Nun dürfen sich die beiden Nationalspieler über zwei Hapag-Lloyd-Flugscheine auf eine kanarische Insel freuen. In der selben Tour überboten dann auch noch Christine Sinram/Norbert Gattner (Cuxhaven/Berlin) mit 3073 knapp das Resultat von Berg-



Turnierleiter Jürgen Ketelhake mit den Siegern im Mixed-Wettbewerb Tina Süßmilch und Andre Franke aus Berlin.

Aus den Vereinen • Für die Vereine

mann/Stasch, so dass für die Scherespieler am Ende Platz 3 heraus kam. Dennoch ein Riesenerfolg für die sympatischen Sportler auf der "fremden" Bahnart.

Springes Jürgen Brüdern erreichte an der Seite von Susanne Wichmann (Peine) mit 3041 Holz einen guten fünften Platz, während die Titelverteidiger Claudia Lippka-Schote/Jens Kohlenberg (Cuxhaven/Springe) bei 3034 Holz in diesem Jahr mit Platz 7 vorlieb nehmen mussten.

Für Jürgen Ketelhake reichte es in diesem erlesenen Feld ebenfalls zu einem guten Platz. Mit Partnerin Sabine Kaminski (Cuxhaven) sprang immerhin noch Rang 9 heraus bei 3022 Holz. Sensationell der 13. Platz von Gisela und Karl-Heinz Bitter aus Springe (3006). Gut im Rennen waren auf dem 17. Platz auch Melanie Theodor/Uwe Gottschalk (2994). Das Springer Nachwuchspaar verwies mit diesem Erfolg viele hochgelobte Paare auf die hinteren Plätze.

Bei der Siegerehrung vor über 100 Gästen konnte 52-Chef Jürgen Ketelhake gemeinsam mit Turnierleiter Uve Bartsch dann neben der Auszeichnung der besten 50 Paare verkünden, dass für die 22. Auflage des Deister-Tandem-Turnier im August 2003 bereits über 60 Meldungen vorliegen. Neben den Turnierehrungen gab es noch eine besondere Auszeichnungen für Hilde Sander. Der Vorsitzende des Keglerverbandes Niedersachsen, Karl-Otto Möller, sowie der KVN-Beauftragte für das Leistungsabzeichen, Hans-Werner Wolf, über-



Thomas Stasch (links) und Oliver Schneider (rechts) „schleppen“ die Fernsehgeräte ab und Springes Kegelfeher Jürgen Ketelhake strahlt mit.

reichten der Springer Dame für die 500ste Wiederholung des Kegler-Leistungsabzeichens einen Blumenstrauß sowie eine Urkunde. Hildegard Sander ist Rekordhalterin in Niedersachsen und dafür gab es vom Keglerverband noch zusätzlich eine goldene Halskette mit Emblem und Diamant geschmückt.

In seinen Schlussworten dankte Jürgen Ketelhake besonders den Sponsoren, ohne

die ein Turnier in dieser Größenordnung undenkbar wäre. Peter Schuster signalisierte bereits jetzt seine Bereitschaft, auch im nächsten Jahr die Kegler "großherzig" zu unterstützen. "Wie wäre es mit zwei Flugreisen nach Bali?" Ein lang anhaltender Beifall zollte ihm Dank im voraus für diesen Vorschlag. Mit dem Sportgruß, einem dreimaligen „Gut Holz“ klang eine perfekte Veranstaltung aus.

Top 15 Mixed

1. Tina Süßmilch / Andre Franke NSF Berlin / SG Iduna/NSF Berlin	3083
2. Christine Sinram / Norbert Gattner GW Cuxhaven / RW VGK Berlin	3073
3. Martina Bergmann / Thomas Stasch KV Wolfsburg / BW Salzgitter	3071
4. Kristina Bubert / Rainer Pagels RW Hamburg / Hamburg 46	3052
5. Susanne Wichmann / Jürgen Brüdern Flotte 9 Peine / Springe 52	3041
6. Nina Anet Piwetzki / Bernd Heidtmann DKC 52 Hannover / VfL Stade	3038
7. Claudia Lippka-Schote / Jens Kohlenberg GW Cuxhaven / Springe 52	3034
8. Andrea Stenzel / Harald Stenzel SG Hansa/NKC 72 Berlin / RW VGK 1912 Berlin	3032
9. Sabine Kaminski / Jürgen Ketelhake GW Cuxhaven / Springe 52	3022
10. Sandra Lohmann / Thomas Gröne Flotte 9 Peine	3017
11. Silvia Rudolph / Torsten Möller SG Hansa/NKC 72 Berlin / RW VGK 1912 Berlin	3016
12. Karin Redeker / Oliver Schneider Komet Bielefeld / BW Iserlohn	3006
13. Gisela Bitter / Karl-Heinz Bitter KV Springe	3006
14. Ilona Friedrich / Andreas Friedrich Flotte 9 Peine / GW 50 Braunschweig	3005
15. Britta Felgendreher / René Richter ETV Ellerbek / Phönix Kiel	3004

Top 15 Herren

1. Jens Kohlenberg / Marcus Probst Springe 52 / GW 50 Braunschweig	3094
2. André Franke / Norbert Gattner SG Iduna/NSF Berlin / RW VGK 1912 Berlin	3091
3. Thomas Stasch / Oliver Schneider BW Salzgitter / BW Iserlohn	3089
4. Andreas Friedrich / Utz Strehmel GW 50 Braunschweig / Hamburg	3075
5. Sönke Buroh / Roger Dieckmann SV Tungendorf / Bahn frei Rendsburg	3075
6. Jürgen Brüdern / Jürgen Ketelhake Springe 52	3074
7. Michael Lotze / Jörg Storsberg Rivalen Hannover / GW 50 Braunschweig	3074
8. Jörg Trümper / Torsten Möller KSG Cuxhaven / RW VGK 1912 Berlin	3059
9. Bernd Heidtmann / Ralf Schmidt VfL Stade	3055
10. Stefan Scharr / André Scharr VSK Jupiter Hannover	3051
11. Ronny Apitz / Harald Stenzel RW VGK 1912 Berlin	3049
12. René Richter / Jörn Kemming Phönix Kiel	3040
13. Uve Bartsch / Karl-Heinz Bitter Springe 52 / KV Springe	3038
14. Rainer Pagels / Björn Brose Hamburg 46 / GN Hamburg	3033
15. Marcel Corzilius / Rainer Corzilius Eintracht Wolfsburg	3031

Aus den Vereinen • Für die Vereine

16. Eulenturnier in Uelzen

Uelzener Damenmannschaften nutzen den Heimvorteil

Uelzen (Gerold Lange). Zur Vorbereitung auf die Punktspielsaison trafen sich bereits zum 16. Mal zahlreiche Damenklubs zum Uelzener Eulenturnier, unter ihnen vier Mannschaften aus der Bundesliga und drei Mannschaften aus der Verbandsliga



Das siegreiche Quartett der SG Harmonie Uelzen.

Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern.

Die Veranstaltung war vom Verein Uelzener Kegler unter der „Regie“ von Inge Severin hervorragend organisiert. Zu jeder Mannschaft gehörten 5 Keglerinnen, die über alle 12 Bahnen jeweils 120 Wurf spielen mußten.

Favorit war natürlich Lokalmatador und Bundesligist Harmonie. Die Mannschaft siegte vor dem ESV Uelzen, der in Verbandsliga Niedersachsen zu Hause ist, und dem Vorjahressieger und Bundesligist KSC Mohnhof Bergedorf.

Sehr stark präsentierte sich der Post SV Schwerin aus der Landesliga Mecklenburg-Vorpommern, der Vierter wurde und die Bundesligamannschaften aus Misburg und Peine hinter sich lassen konnte.

Auch der TSV Adendorf als Bezirksliga-

aufsteiger erreichte mit Platz 5 ein überraschend gutes Ergebnis.

Beste Einzelkeglerin war Andrea Lehnert aus Uelzen, die nach 120 Wurf stolze + 68 Holz schaffte. Dahinter folgten mit jeweils + 55 Holz die Klubkameradin Giesela Böker, Petra Drefers (Post SV Schwerin) und Birgit Friedrich aus Sittensen. Sehr stark war auch Marion Fischer vom ESV, die es auf + 54 Holz brachte.

Die Ergebnisse im Überblick

	Plusholz
1. Harmonie Uelzen I	262
2. ESV Uelzen	232
3. KSC Mohnhof Bergedorf I	224
4. Post SV Schwerin	209
5. Flotte Neun Peine I	193
6. TSV Adendorf	173
7. Saturn Misburg	167
8. VfL Sittensen	165
9. Flotte Neun Peine II	127
10. Mohnhof Bergedorf	125
11. ESV Uelzen II	103
12. Harmonie Uelzen II	102
13. ESV Schwerin	20
14. VfL Böddenstedt	-20

Eintrag ins goldene Buch der Stadt Uelzen

Bundesliga-Aufsteiger und Damen-A-Mannschaft geehrt

Uelzen (Gerold Lange). Die Stadt Uelzen ehrte in einem kleinen Empfang den Klub Harmonie Uelzen, Aufsteiger in die Bundesliga der Damen und den Deutschen Meister der Damen A vom Verein Uelzener Kegler. An dem Empfang nahmen auch einige Vertreter des Vorstandes des Vereins Uelzener Kegler (VUK) teil.

Das Bild zeigt die Damen bei der Eintragung in das Goldene Buch der Stadt Uelzen. Stehend von links: Sylvia Stockbauer, Uwe Lüdeke, Silvia Neumann, Bürgermeister Otto Lukat, Reporterin vom Stadtsender Radio ZuSa, Erster Vorsitzender des VUK Dirk Lüdeke, sein Vertreter Ulrich Kiehl, Elke Baldowe, der Vorsitzende des Sportausschusses der Stadt Albert Kähbein und den für den Sport zuständigen Abteilungsleiter Hans R. Mentasti; sitzend von links: Ursula Meyer, Heike Fleischmann, Elke Nicolay, Giesela Böker und Kerstin Hagelstein.



Schilder & Gravierungen
Folienbeschriftungen
Sportpreise
Stempel

Rainer Fette

26919 Brake
Poggenburger Str. 3
Tel.: 044 01/52 02 Fax: 56 94

Wir fahren auf Kegeltour

Liebe Kegelfreunde,

... und alle fahren mit

als Dankeschön für das erfolgreiche Keglerjahr 2002 haben wir ein ganz besonderes Geschenk für Euch. Der **Keglerverband Niedersachsen e.V.** empfiehlt für alle Kegelclubs in Niedersachsen eine Vereinsfahrt ins Münsterland.

Diese Tour kann zu einem unglaublichen Preis angeboten werden, da wir darauf hoffen, dass viele von Euch teilnehmen.

Leistungen:

An- / Abreise durch Transferbusse (Inkl. Begrüßungs-/Abschiedsdrink), Oktoberfest mit Buffett und Musik, Kornbrennereimuseum incl. Kornprobe, Grillpicknick, Münsterländer Fünfkampf, Armbrustschießen, Landsknechtessen, DJ, 2 x Übernachtungen im Tryp Kongresshotel****, 2 x Frühstücksbuffet, Transfers vor Ort



Begrüßungspaket

Jeder 8. Bucher erhält kostenlos unser Begrüßungspaket:

Kornpinnchen, T-Shirt, Flaschenöffner, Feuerzweig, Infomatrinal

Preis: 189,- Euro pro Person (zzgl. Getränke)
234,- Euro pro Person All Inclusive (incl. Bier Korn Likör Cola Fanta Wasser Snrite)
Termine: frei wählbar (

Für jeden ist etwas dabei . . .



Kanutour

Am Samstag können Sie anstelle des Besuchs der Kornbrennerei oder des MS-Fünfkampfs auch auf der Ems Kanu fahren.



Bosseltour

Sie können am Samstag Vormittag anstelle der Kornbrennerei-besichtigung auch eine Bosseltour starten.



Kartrennen

Am Samstag können Sie anstelle des Besuchs des Kornbrennereimuseums oder des MS-Fünfkampfs auch ein Kartrennen starten.

Freuen Sie sich auf ein traumhaftes Hotel . . .



TRYP
HOTELS



Beschreibung: Erbaut 2000, eingerichtet im spanischen Design, Sauna, Solarium, reichhaltiges Frühstücksbuffet, spanisches Restaurant, 24 Std. Hotelbar, 300 m zur Hafenmeile (Kneipen, Diskotheken)

Zimmer: 131 DZ / EZ / 3-Bett, Nichtraucherzimmer, Allergikerzimmer, Zimmer mit Wasserbetten

Ausstattung: Direktwahltelefone, Faxanschluss, Haartrockner, Satelliten-TV / Pay-TV, Internetzugang, Radio, Minibar. Bad oder Dusche/WC. Zimmerservice

**Dirk Boll** GmbH
Eventveranstalter
Kegeltouren ins Münsterland

Infos unter: 0251 484 20 90

Dirk Boll - Eventveranstalter GmbH - Sternstr. 45 - 48145 Münster
info@eventveranstalter.de <http://www.eventveranstalter.de>

31. Lüneburger Heideturnier

Klarer Turniersieg für SVL Seedorf Dirk Lüdeke bester Einzelspieler

Lüneburg (Stefan Giesecking). Mit einer beeindruckenden Leistung hat der SVL Seedorf das 31. Lüneburger Heideturnier der Kegler gewonnen und die vorher sechsmal in Folge siegreiche SG Fortuna/Steckenpferd Lüneburg mit 84 Holz Vorsprung klar geschlagen. Zweiter Gewinner des Turniers war Bezirksligist Matador Lüneburg, der mit vier Holz Rückstand (4472) Dritter wurde, noch vor Zweitligist SG Celle (4./4466) und Verbandsligameister Uhlenköper Uelzen (5./4462).

Schon in den Vorrunden hatte der erstmals teilnehmende SVL Seedorf, seines Zeichens Dritter der 2. Bundesliga/Ost, seine Klasse unter Beweis gestellt und mit 4520 Holz (600 Wurf) das beste aller Vorrundenergebnisse erzielt. In der Vorrunde 2 gewann Seedorf damit klar vor Heideblüte Lüneburg (4424) und dem TSV Adendorf (4419), bei denen Richard Weiler mit 898 Holz/120 Wurf eine herausragende Leistung zeigte.

Ohne Überraschung verlief auch die Vorrunde 1, in der sich Uhlenköper Uelzen (4499), angeführt vom überragenden Dirk Lüdeke (929 Holz!) souverän durchsetzte. Mit geschlossener Mannschaftsleistung sicherte sich Matador Lüneburg den zweiten Platz (4457), Sülfmeister Lüneburg (3./4392) konnte sich auf seinen nervenstarken Schlussspieler Michael Zimmerling (890 Holz) verlassen, der der SG F/S Lüneburg III (4374) das Nachsehen gab.

Überhaupt konnten die Teams des gastgebenden Lüneburger Kegler-Vereins mit dem Abschneiden zufrieden sein, von zehn gestarteten Mannschaften zogen sechs in die Endrunde ein. Darunter auch die SG F/S Lüneburg II, die sich in der mit sehr ausgeglichenen Einzelspielern besetzten Vorrunde 3 mit 4426 Holz knapp dem allerdings stärkeren SSV Hagen (4443) geschlagen geben musste. Als Dritter zog Saturn Misburg (4417) in die Endrunde ein.

In der Vorrunde 4 revanchierte sich Zweitligist SG PSV/BW Celle mit beeindruckenden 4504 Holz an der SG F/S Lüneburg I (4473) für die knappe Vorjahresniederlage. Beide Teams hatten ihre besten Spieler gleich in die Startachse gestellt, wobei sich der Celler Stefan Schütte mit

915:903 Holz gegen Joachim Müller durchsetzte. Im Zweikampf um Platz drei und den Endrundeinzug setzte sich Wodan Hannover (Hugo Rechziegler 900 Holz) dank ausgeglichenerer Teamleistung mit 4469:4441 Holz gegen den FC St. Pauli Hamburg durch. Das Aus der KSG ESV Uelzen (5./4402) konnte auch der überragende Olaf Koehl (908 Holz) nicht verhindern.

In der Endrunde ließ der SVL Seedorf keinen Zweifel am Turniersieg aufkommen: Jürgen Reimann (906 Holz), Norbert Witzel (917), Timo Brinkmann (909), Erich Freitag (918) und Frank Wilke (910) bildeten das mit klarem Abstand beste und ausgeglichene Team des Turniers und gewannen mit satten 84 Holz vor der SG F/S Lüneburg I.

Lange Zeit sah es so aus, als ob Bezirksligist Matador Lüneburg den zweiten Platz holen würde, Herbert Zotzmann (901) und Michael Duda (903) sorgten für einen 24-Holz-Vorsprung. Doch die Spielgemeinschaft kämpfte sich wieder heran und im Duell der Schlussspieler setzte sich Günter Schulze schließlich mit 903:899 gegen Lothar Zernechel durch und sicherte dem Verbandsligisten mit vier Holz doch noch Rang zwei. Matador hatte dennoch Grund zum Feiern, denn mit 4472 Holz schlug das Team die klassenhöheren SG PSV/BW Celle (4466) und Uhlenköper Uelzen (4462).

Auf Celler Seite zeigte Alfred Marx mit 903 Holz die beste Leistung, bei Uhlenköper dominierte erneut Dirk Lüdeke, der sich mit 919 Holz wie im Vorjahr den Einzelsieg sicherte. Erfreulich aus Lüneburger



Überlegener Sieger beim Lüneburger Heideturnier: das Team des SVL Seedorf.

Foto: Stefan Giesecking

Sicht der sechste Platz für die SG F/S Lüneburg II (4431) und Platz Neun für Mirco Zacharias (904) und den TSV Adendorf (4413), beide aus der Bezirksklasse. Etwas enttäuschend hingegen Heideblüte mit dem letzten Platz in der Endrunde (4356 Holz).

Ergebnis der Endrunde:

1. SVL Seedorf v.1919	4560 Holz
2. SG F/S Lüneburg I	4476 Holz
3. Matador Lüneburg	4472 Holz
4. SG PSV/BW Celle	4466 Holz
5. Uhlenköper Uelzen	4462 Holz
6. SG F/S Lüneburg II	4431 Holz
7. Saturn Misburg	4417 Holz
8. SSV Hagen	4413 Holz
9. TSV Adendorf	4413 Holz
10. Wodan Hannover	4389 Holz
11. Sülfmeister Lüneburg	4382 Holz
12. Heideblüte Lüneburg	4356 Holz

Beste Einzelspieler: 1. Dirk Lüdeke (Uhlenköper Uelzen) 919 Holz/120 Wurf, 2. Erich Freitag (SVL Seedorf) 918, 3. Norbert Witzel (SVL Seedorf) 917

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellieferung
Werbemittel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen
Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32 /94 80-0

38. CON-Turnier in Delmenhorst

Delmenhorster nutzen Heimvorteil

Delmenhorst (Albert Goldenstedt). Der CON Delmenhorst veranstaltete am 29. 9. und 3. 10. 2002 sein 38. Sportkegeltturnier für 2er-Mannschaften. Auf den 20 Bahnen im Hotel Goldenstedt wurde erstklassiger Bohlesport geboten. Die Delmenhorster Akteure nutzten bei Abwesenheit der Hoykenkamper Bundesligaspieler ihren Heimvorteil und gewannen souverän in allen vier Gruppen.

Erfolgreichste Sportlerin war Blauweiß-Spielerin Karin Hilgemeier. Die ehemalige Bundesligakeglerin gewann zusammen mit Vereinskameradin Sabine Füssel die Damenkonkurrenz und an der Seite von Reinhard Meyer überlegen den Mixed-Wettbewerb vor der letztjährigen Siegerpaarung Sabine Kaminski/Detlef Sietas (Cuxhaven/DEL). Für Nationalspielerin Claudia-Lippka-Schote (Cuxhaven) sprang mit Jens Kohlenberg (Springe) nur ein dritter Platz heraus.

In der zahlenmäßig stärksten Gruppe Senioren trugen sich Reinhard Meyer/Günther Biermann (Delmenhorst) zum dritten Mal in Folge in die Siegerliste ein. Ihnen folgte die unglückliche CON-Paarung Rimasch/Praß mit nur einem Holzabstand. Zwei Pumpen brachten sie um den möglichen Gruppensieg. Dirk Breckling/Dieter Sebastian (Delmenhorst/Wilhelmshaven) bewiesen, dass man auch als sportkegler in der Funktionär ansehnliche Resultate schieben kann. Platz 3 und das Höchstholz auf der Prämienbahn waren für sie der Lohn nach 400 gemeinsamen Würfeln.

In der Herren-Konkurrenz dominierte Holger Kaminski (Delmenhorst) an der Seite von Jens Kohlenberg (Springe). Für den Delmenhorster war es nach 1997 der zweite Gesamtsieg. Mit großem Abstand folgten Bernd Granda/Detlef Sietas (Delmenhorst). Für die eigentliche Überraschung des gesamten Turnieres sorgten die jüngsten Teilnehmer: Torsten Niehaus/Dominique Cronjäger (Concordia DEL) glänzten zur Freude ihres Trainers Reinhard Meyer mit einem erstklassigen vierten Platz.

Die von CON-Chef Albert Goldenstedt gespendeten Präsentkörbe für Höchstholz auf den schwierig zu bespielenden Bahnen 11 und 12 sicherten sich bei den Herren Kaminski/Kohlenberg, bei den Senioren Breckling/Sebastian, bei den Damen Hilgemeier/Füsse sowie im Mixed Wiegman/Heinemann (Blauweiß DEL/Oldenburg.)

Ergebnisse

Herren

1. Kaminski/Kohlenberg Delmenhorst/Springe	2958
2. Granda/D. Sietas Syke/Delmenhorst	2920
3. Martens/Meyer Bremen/Dauelsen	2895

4. Niehaus/Cronjäger, Delmenhorst	2895
5. Kruse/Reil, Ohrwege	2885
6. Klatt/Heine, CON	2880
7. Bruns/Rückert, Ohrwege	2873
8. Jungvogel/Gideon, Bremen	2867
9. Palubitzk, Georg/Kroner Delmenhorst	2863
10. Masur/Raupach, Hoya	2834
11. Lorke/Martens, Delmenhorst	2828
12. Klebs/Metscher, Dauelsen/CON	2817
13. Orłowski/Oetken, CON	2802
14. Palubitzki, Paul/Rodiek, Delmenh. Goldenstedt/Praß, Günth., CON	2689 2936

Senioren

1. Meyer/Biermann, Delmenhorst	2933
2. Rimasch/Praß, Günther, CON	2932
3. Breckling/Sebastian DEL/Wilhelmshaven	2929
4. Lanohr/Wulferding, Delmenh.	2922
5. Meseburg/Rybka, Bremen	2910
6. Knuth/Kraetzig, Oldenburg	2900
7. Palubitzki, Franz/ Schaffarzyk Delmenhorst	2892
8. Stöver/P. Sietas, Oldenburg/CON	2887
9. Xylände/Bernhard	2884
10. Borchart/Heinzelmann, Bremen	2866
11. Ferling/Borcherts, Barßel	2864
12. Schneider/Timmermann Delmenhorst	2863
13. Heiermann/Schröder, Ohrwege	2862
14. Holz/Peters, Dauelsen	2829
15. Boese/Deleate, Delmenhorst	2813
16. Ahlers/Lichtenknecker Bremen/Hamburg	2813
17. Katzur/Busch, Hoja	2806
18. Kablau/Woehl, Hude	2787
19. Hassler/Petzold, Ohrwege	2785
20. Hartjen/Diekert, Dauelsen	2771

Damen

1. Hilgemeier/Füssel, Delmenhorst	2954
2. Timmermann/Schneider Ganderkesee	2829
3. Schledz/Monsees, Bremen	2826



Die Gruppen- bzw. Gesamtsieger: hinten Holger Kaminski, Jens Kohlenberg, Reinhard Meyer; vorne Sabine Füssel, Karin Hilgemeier, Günther Biermann.

Mixed

1. Hilgemeier/Meyer, Delmenhorst	2984
2. Kaminski/D. Sietas, Cuxhaven/Delmenhorst	2960
3. Lippka-Schote/Kohlenberg Cuxhaven/Springe	2944
4. Erika & Detlef Timmermann Ganderkesee/DEL	2930
5. Stegmeyer/Oetjen, Bremen	2898
6. Müller/Monsees, Bremen	2892
7. Wiegmann/Heinemann Delmenhorst/Oldenburg	2884
8. R. Baumgart/M. Baumgart Bremen	2873
9. Reg. Glawon/W. Glawon Syke/Delmenhorst	2866
10. Langen/Meyer. Volker, Dauelsen	2854
11. Silvia & Heino Hoffmann Delmenhorst	2852
12. Intemann, Jutta/Intemann Verden	2830
13. Trumpke/Meyer, Hoya	2815
14. Zipser/Ahlers, Bremen	2815
15. Hartendorf/Meyer, Fritz Dauelsen	2772



Die Prämienbahngewinner: Jens Kohlenberg, Holger Kaminski, Ines Wiegmann, Kai Heinemann, Karin Hilgemeier, Sabine Füssel.

Fotos: Albert Goldenstedt

40 Jahre Sportfreundschaft zwischen CON Delmenhorst und Berlin

(Albert Goldenstedt). Am 16. März 2003 waren exakt 40 Jahre vergangen, seit sich elf Mitglieder des CON Delmenhorst zum ersten Mal auf den Weg nach (West-) Berlin gemacht hatten, um sich in einem freundschaftlichen Vergleich kegelsportlich mit Borussia Neukölln zu messen. Zu den bekanntesten Mitgliedern des einstigen Berliner Renommierklubs gehörte u. a. der deutsche Kegelvater Willy Langhans. Der Schneidermeister war kurz nach Kriegsende der Hauptinitiator gewesen, der den Neubau einer Kegelsportanlage für Berlin-West vorantrieb.

Im April 1949 wurde an der Hasenheide der Grundstein für die einstmals größte Kegelhalle Europas gelegt (33 Bohle-, 4 Scheere- und 4 Classicbahnen), die im November



Mai 2001: CON II in der Fahnen geschmückten Kegelsporthalle Am Anhalter (Jürgen Castens und Stefan Praß, Ulf Metscher und Albert Goldenstedt).



1. CON-Ehrenmitglied: Willy Langhans



Februar 1996: Die Tagessieger v.l.n.r.: Hans-Peter Höhne (Borussia, heute DKV), Albert Goldenstedt (CON-Chef), Reinhard Leben (damals Leih-DKVer), Günther Praß, Rolf Folkerts, Peter Sietas.

69 - es war sein 80. Geburtstag - offiziell den Namen Willy-Langhans-Halle erhielt. Als Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande, Ehrenmitglied des Deutschen Keglerbundes und Ehrenvorsitzender des Vereins Berliner Sportkegler war Willy Langhans zugleich das erste Ehrenmitglied des CON. Mit Hans-Joachim Aust, der 16 Jahre als Sektionspräsident im DKB die Sparte Bohle geführt hatte, stand ein weiterer bedeutender Name in der Mitgliederliste von Borussia Neukölln.

In den gemeinsamen Treffen, die gleichermaßen dem Kegelsport wie der Geselligkeit dienen sollten, in denen der CON 19 Monate nach dem Mauerbau einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Sportverkehrs zwischen der Bundesrepublik und der isolierten Frontstadt leistete, dominierten zunächst die Berliner. Nach dem 15. Vergleich (1972) führten die Sportler von Spree souverän mit 11 : 4 Siegen. Mit dem Generationenwechsel im CON folgte auch der sportliche Umschwung. Bereits 10 Jah-



16. März 1963 - CON in Berlin

Aus den Vereinen • Für die Vereine

re später war der komfortable Vorsprung aufgezehrt, die Delmenhorster glichen mit einem Sieg in der Willy-Langhans-Halle zum 14:14 aus. Als Folge der Wiedervereinigung wurde die Kegelsporthalle an der Hasenheide 1991 ein Opfer der Abrissbirne. Die zunehmende Überalterung der Neuköllner bescherte den Berlinern nicht nur eine nicht enden wollenden Niederlagenserie, sie führte 1999 zur Auflösung des Klubs. Nach 49 Begegnungen in 37 Jahren beendeten Delmenhorster und Berliner den einmaligen Sportaustausch.

Eine glückliche Fügung ermöglichte dem CON eine nahtlose Fortsetzung der Treffen mit Keglern aus der Bundeshaupt-



Die erfolgreichsten CONer in 37 Jahren mit je 6 Hochwürfen: Peter und Jochen Sietas

stadt. Neuer Partner wurde die Betriebssportkegelgruppe der DKV Berlin, sportlich geleitet von dem über die Berliner Grenzen hinaus bekannten Achim Süßmilch. Dem Auftaktspiel auf der heimischen Bahnanlage im Hotel Goldenstedt folgten zwei unglückliche Niederlagen. Am 10. Mai des Jahres werden die Delmenhorster in der Halle am Anhalter bemüht sein, der mit aktiven und ehemaligen Bundesligaspielern bestückten Betriebssportkegelgruppe das Siegen so schwer wie möglich zu machen. Über den Ausgang der insgesamt 52 Begegnung in 40 Jahren besteht in den Reihen des CON grundsätzlich keine Unklarheit. Das tatsächliche Endergebnis wird dennoch erst nach 4 x 100 Wurf feststehen - getreu dem Motto, die Hoffnung stirbt zuletzt.



März 2000: Die 6 DKVer zur 1. Begegnung in Delmenhorst waren v.l.n.r.: Joachim Süßmilch (Sportwart), Olaf Goldbeck, Reinhard Leben (DKV-Chef), Werner Stiebel, Klaus Scharf und vorn Klaus Großmann



April 1991: Die CONer ein letztes Mal vor der Willy-Langhans-Halle.



Aufgepasst!

Wir möchten auch den Kegelsport-Vereinen und -Klubs in Niedersachsen unsere große Auswahl nicht vorenthalten.

Bestellen Sie noch heute Ihr unverbindliches Musterpaket.

- Adidas-, Puma- und Killtec-Keglerschuhe
- Sport- + Freizeitanzüge, Polo-Shirts, Trikots
- Röcke, Keglershorts, Flock, Stick, Druck

SPORT »chic« Sport- u. Freizeitbekleidung
Inh. Ursula Schaaf
Stolberger Str. 60 • 52068 Aachen • Tel. 0241/513789 • Fax 0241/535703



Dieter Theissen
Ex-WKV-Verbandspressewart

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

Rekordhalterin Hilde Sander jetzt schon 600 Erfüllungen Werner Kamlade: Mit 78 Jahren die 100. Wiederholung

Das Niedersächsische Kegelleistungsabzeichen boomt weiter. Im Berichtszeitraum gab es wieder eine Fülle von Absolventen, die hier namentlich erwähnt werden.

- Vom Verein Nienburger Kegler **Regina Lau** (3. und 4. Wiederholung), **Regina Meyer** (4. u. 5.), **Christina Dulas**, **Heike Rabing**, **Nicole Albers**, **Anja Kreutzfeldt**, **Anke Schulz**, **Petra Tralau** (jeweils 2. u. 3.).

- Vom KSC Flügelrad Brake **Max Hammler** (10.-13., ein KVN-Etui).

- Vom KC Kegelbrüderschaft von 1905 Holzminden **Heinrich Meier**, **Uwe Gau**, **Erich Otto**, **Horst Knauthe** (jeweils 3.), **Georg Peuker** (5.), **Bernard Wolters**, **Hartmut Stanko** (jeweils 2.), **Johannes Feldmann** (7.).

- Beim Leistungslehrgang A-Jugend Classic 2002 Leistungszentrum KV Wolfsburg: **Lara Kammholz**, **Stefanie Mingerzahn** (3.), **Karsten Strobach** (2.), **Thomas Henneke** (4.), **David Ahrens** (3.).

- Vom KV Wolfsburg **Stefan Bökelmann**, **Michael Mohr**.

- Vom KSC Junioren von 1960 Nordenham **Heinz Ostermann** (22.), **Jörn Cordes** (10., Handtuch von VGH), **Thomas Rudolph** (15.), **Alfred Hahn** (5.).

- Vom KSC Bärenatzen Nienburg **Karl-Hinrich Bielenberg** (14.), **Sven Kessler**, **Werner Schulze** (4.), **Ulrich Ludwig** (8.).

- Vom KSC Haßbergen **Stefan Bosch** (1.), **Helgo Ladebur** (3.), **Andre Specht** (3.).

- Vom KC Treff 79 Nienburg **Uwe Schiebe** (1.), **Horst Reschke** (2.), **Manuel Reschke** (1.), **Horst Feßner** (3.).

- Vom KSC Eintracht Nienburg **Walter Buschmann** (3.), **Peter Frensel** (28.).

- Von Kaufmannsglück Nienburg **Kai Albers** (36.).

- Vom KC Liebenau **Heuni Schäfer** (3.).

- Vom KC „Das gute Dutzend“ Sarstedt **Maria Klöpffer**, **Helga Schlichting**, **Ursula Haferkamp**, **Irma Heumann**, **Heinz Klöpffer**, **Eberhard Schlichting**, **Albert Harenkamp**, **Josef Bormann** (alle 4.).

- Vom Verein Quakenbrücker Sportkegler **Werner Kamlade** (41. - 55., 1 KVN-Schreibetui), **Hermann-Josef Blaue**, **Günter Plastev**.

- Beim 3-Bahnen-Pokal 2002 von Germania Helmstedt **Julia Bornemann**, **Maren Strich**, **Loni Strich**, **Karl Mertsch**, **Frank Bornemann**, **Rüdiger Strich**.

- Beim Bohle-Pokal 2002 von Germania



Werner Kamlade (rechts) von den Quakenbrücker Sportkeglern erhielt für die 100. Wiederholung des KVN-Leistungsabzeichens aus der Hand von Bezirksjugendwart Günter Lemle als Präsent eine Urkunde und das Niedersachsenpferd in Bronze. Überreicht wurde ihm das Präsent am 25. Januar 2003 an seinem 78. Geburtstag. Inzwischen hat Werner schon über 130 Erfüllungen erreicht.

Helmstedt **Maren Strich**, **Loni Strich**, **Frank Bornemann**, **Andreas Hoffmann**, **Karl Metsch**, **Heinz Wäschenbach**, **Herbert Rick**, **Rüdiger Strich**.

- Beim Schere-Pokal 2003 von Germania Helmstedt **Maren Strich**, **Loni Strich**, **Frank Bornemann**, **Rüdiger Strich**, **Werner Stute**, **Heinz Wäschenbach**.

- Bei der Versinsmeisterschaft Schere vom KSV Helmstedt **Christa Sasse** (9.), **Maren Strich** (19.), **Julia Bornemann** (8.), **Wolfgang Alsleben** (102.), **Frank Bornemann** (14.), **Rüdiger Strich** (25.), **Karl Mertsch** (17.), **Burghard Täger** (8.).

- Vom KC „Ein steht noch“ Helmstedt **Elke**, **Sebastian** und **Siegfried** (T-Shirt Vollmer) **Soika**, **Sigrid** und **Lothar Künne**, **Andreas Bösche**, **Ursel** und **Fredy Lange**.

- Beim Club-Vergleich im Helmstedter Bürgerhaus KC „Lustiger Stummel“ gegen „KC 67“ **Manfred Becker**, **Kurt Blumtritt**, **Detlef Bohnstedt**, **Günter Holste**, **Jürgen Prössel**, **Willy Schröder**, **Uwe Siersleben**, **Franz Schoor**, **Reinhard Bäsecke**, **Gerd Fricke**, **Claus Tomascheck**, **Herbert Glander**, **Kurt**

Portzelt, **Bernd Schemionek**, **Ulli Lüders**, **Harry Flemke**, **Otto Dargel**, **Harald Mieczkowski**, **Hans-Dieter Beier**, **Siegfried Köhnke**.

- Vom KSC Germania Helmstedt **Christa Sasse** (10., Handtuch von Vollmer).

- Bei der Vereinsmeisterschaft Classic 2002 von Germania Helmstedt **Loni Strich**, **Maren Strich**, **Julia Bornemann**, **Christa Sasse**, **Dieter Leddin**, **Karl Mertsch**, **Herbert Rick**, **Frank Bornemann**, **Rüdiger Strich**, **Wolfgang Alsleben**.

- Von Germania Helmstedt **Herbert Rick** (5.).

- Vom KC „Krumme Neun“ Helmstedt **Marion Finner**, **Monika** und **Rudolf Dürenberg**, **Claudia** und **Harald Nawrath**, **Karin** und **Herbert Noeske**, **Karin** und **Waldemar Mosenheuer**, **Loni** und **Rüdiger Strich**.

- Vom KSC Bärenatzen Nienburg **Karl-Hinrich Bielenberg** (15.).

- Vom KSC Eintracht Nienburg **Peter Frensel** (29.).

- Vom KSC Scheessel und Umgebung **Werner Bundzus**, **Robert Garbe** (1.), **Uwe Löll** (1.), **Werner Karpe** (6.), **Manfred Schmoock** (4.).

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

- Vom Verein Braunschweiger Kegler **Horst Schulz, Rudi Bittermann, Dieter Dodzuhn, Manfred Jagelitz, Werner Nitschmann, Wolfram Kukuk, Dieter Guttek, Ernst-Günter Herrling (5.), Franz Conzem, Herbert Busenius, Gert Steinrück, Gerhard Vehrke, Wolfgang Hildebrandt, Günter Becker, Jürgen Spierling, Siegfried Kindervater, Otto Graef, Ursula Steinrück, Ilse Denecke, Regina Warnecke, Renate Fiedler, Karin Bosse.**
- Vom Verein Quakenbrücker Sportkegler **Werner Kamlade (56.-77., Urkunde im Rahmen und Blumenstrauß vom KVN).**
- Beim „Ins Neue Jahr 2003 Turnier“ vom Post SV/Gut-Holz Salzgitter **Markus Meyer, Michael Stephan, Adolf Kiefer (150.), Johannes Graf, Heinz Paul, Gustl Stallmann, Peter Steinke (10., Handtuch von Vollmer), Frank Niehus, Klaus Meyer, Bernd Walter, Sven Cassel, Detlef Karlstedt, Siegfried Langnickel, Dietmar Koch, Hans Richter, Uwe Stahl, Frank Füllekrug (5.), Willi Kampen, Günter Papenburg, Helmut Schmidt, Rainer Mann, Jo-**

- hann Marintschak (10., Handtuch von Vollmer).**
- Vom KSC Junioren von 1960 Nordenham **Hans-Werner Wolf (26. - 30.), Heinz Ostermann (26. - 28.), Thomas Rudolph (18.).**
- Vom KSK Fidelio Sarstedt **Ulrich Sandrock, Jürgen Rupperecht, Reinhard Pfennig, Peter Baumgarten, Lutz Rupperecht, André Sandrock (alle 3.).**
- Vom KC „Wilder Haufen '99“ Wolfsburg **Stefan Bökelmann, Thomas Nikusch, Jürgen Harbrun, Frank Bossmann.**
- Von der Jugend des KV Wolfsburg **Mercedes Herfurth, Marc Bökelmann, Kevin Möx, Marvin Möx (jeweils 1 Schirmmütze von Vollmer).**
- Vom KSC Scheessel **Werner Bundzus (1.+2.), Werner Karpe (7.+8.), Uwe Löll (2.), Robert Garbe (2.).**
- Vom Verein Quakenbrücker Sportkegler **Werner Kamlade (100., Urkunde und Niedersachsenpferd, und Blumenstrauß vom KVN). Werner Kamlade absolvierte danach die Erfüllungen 102 - 121 und ist auch der 11.111 LAZ-Erfüller.**
- Vom KSC Flügelrad Brake **Max Hamm-**

- ler (18.), Otmar Buschmann (4.), Heinz Kersting (5.), Horst Fette (45.), Friedrich-Wilhelm Freels (6.), Jonny Jonas (8.), Jakob Kunz (7.), Dieter Günzel (2.), Artur Kruse (3.), Friedo Röben (3.).**
- Vom AKC Quakenbrück **Horst Cremer (2.-4.).**
- Vom KSV Helmstedt **Maren Strich (21.), Loni Strich (20.), Rüdiger Strich (27.), John-Edward Wickmann, Debby Keeling (5., Schirmmütze von Vollmer und Taschenlampe).**
- Vom KC „Lustige 4 A“ Helmstedt **Sigrig und Ulrich Winter, Renate und Hubert Sauer, Hanna und Werner Blanck, Ursula und Joachim Kasten, Beate und Rainer Genth, Karin und Reinhold Schöndube, Ines und Rüdiger Chmiel, Gisela und Joachim Doil.**
- Von der Bürogemeinschaft „Ikk Ostfalen“ Helmstedt **Helmut Heine, Bernd Subcuynski (1.), Andreas Weber (1.), Frank Bornemann (17.).**
- Vom KSC Wedemark **Marion Steffens, Tally Bluhm (1.), Robert Bluhm, Volker Heuer (2.), Joachim Fritsche (2.), Harm de Vries, Klaus Guttstein, Klaus-Dieter Witt (je 1.).**

Aus Hildesheimer Zeitung

50. Goldabzeichen für Heino Steinmeyer

Hildesheim (per). Lieselotte Dörrie, Beauftragte für Freizeit- und Breitensport des Keglerverbandes Niedersachsen (KVN), hat den Hildesheimer Heino Steinmeyer für die 50. Wiederholung des Niedersächsischen Kegel-Leistungsabzeichens in Gold geehrt. In ihrer Laudatio überbrachte Lieselotte Dörrie die Glückwünsche des gesamten KVN-Vorstandes. Sie bedankte sich im Namen des Verbandes bei Heino Steinmeyer für die damit verbundene Förderung des Kegelsports und lobte die Beharrlichkeit, mit der der Sportwart des KSV Hildesheim die Erfüllung der Kegel-Leistungsabzeichen-Bedingungen bis heute kontinuierlich fortgesetzt hat.

Als Anerkennung überreichte Lilo Dörrie unter dem Beifall der Mitglieder des Kegel-Sport-Vereins dem Jubilar neben Urkunde und Anstecknadel auch eine Sporttasche, „für die Einsätze bis zum nächsten Jubiläum“, wie sie sagte.

Mit anerkennenden Worten über die langjährige und erfolgreiche Arbeit Heino Steinmeyers als Sportwart des KSV Hildesheim „in der heutigen Zeit der zurückgehenden Mitgliederzahlen durch höhere finanzielle Belastung der Kegler“ sowie einer auch für die Zukunft glücklichen Hand in der Amtsführung beendete Lilo Dörrie mit dem Keglergruß „Gut Holz“ und dem Slogan „Kegeln macht Spaß und hält fit“ die Ehrungszeremonie.



Heino Steinmeyer, Sportwart des Kegel-Sport-Vereins Hildesheim, nimmt von Lieselotte Dörrie, Beauftragte für Freizeit- und Breitensport des Keglerverbandes Niedersachsen, die Auszeichnung für die 50. Wiederholung des Gold-Abzeichens entgegen. Foto: Rabius

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

- Vom KSC Junioren von 1960 Nordenham **Heinz Ostermann** (25., Sporttasche von Vollmer).
- Vom KSC Flügelrad Brake **Horst Fette** (50., Handtuch von Vollmer).
- Vom KSV Eintracht Wolfsburg **Gudrun Hillecke** (84. - 91.), **Axel Kues**, **Werner Zok** (12.), **Dieter Brenner** (3.), **Peter Goertz** (4.).
- Vom AKC Quakenbrück **Horst Cremer** (5.-15., 1 Handtuch von Vollmer).
- Der komplette Vorstand der Cuxhave-

- ner Sportkegler-Vereinigung: **Barbara Sepcke**, **Silke Schulz** (je 2.), **Hannelore von Holten** (5.), **Christa Rehm**, **Annelie Schoer** (je 1.), **Stefanie Stelling** (2.), **Christine Sinram**, **Bernd Zimmermann** (2.), **Frank Müller** (3.), **Lothar Fahnenbruck**, **Jörn Stegemann** (2.), **Peter Wilckens** (2.), **Günter Petersen** (84.), **Rolf Schütt**, **Karl-Heinz Rehm** (je 1.).
- Vom KSC Alte Liebe Cuxhaven **Eduard Hertel** (15.).

- Vom KV Deister-Süntel Springe **Hildegard Sander** (600., 1 Präsentkorb).
- Von der Cuxhavener Sportkegler-Vereinigung **Günter Petersen** (85.), **Eduard Hertel** (16.), **Dieter Erkner** (2.), **Horst Blank** (4.), **Wolfgang Trümper** (3.), **Helmut Wille**, **Hansjörg Schildt** (1.), **Peter Holzberg** (2.), **Frank Fürst** (1.).
- Vom AKC Quakenbrück **Horst Cremer** (25., 1 KVN-Etui).
- Vom KSC Scheessel **Werner Karpe** (11.), **Uwe Löll**, **Robert Garbe**, **Manfred Schmoock**, **Werner Budzus** (jeweils 5.).
- Vom KSC Flügelrad Brake **Horst Fette** (53.), **Max Hammler** (20.), **Artur Kruse** (4.), **Friedrich-Wilhelm Freels** (7.), **Reents Feus** (2.).
- Vom SKV „Auetal“ Lauenau **Gertrud Meyer** (9.), **Jürgen Wehner** (104.), **Friedmann Winter** (7.), **Georg Görtler** (17.), **Günter Schmittat** (7.), **Carsten Manske** (11.), **Manfred Krause** (9.), **Bernd Oppermann** (16.), **Rudolf Krummradt** (36.).
- Aus Bad Münde **Horst Pegelow**, **Günter Koch**.
Bei den Schlusspieltagen der Verbandsklasse und Verbandsligen in Bremen beteiligten sich wieder zahlreiche Mannschaften am Leistungsabzeichen. Hier die Erfüller:
Verbandsliga Damen:
 - VSK Immer Delmenhorst: **Tanja Linke**, **Meike Märtens**, **Uta Lieker**, **Anne Schöpski**.
 - Gute Laune Nienburg: **Regina Meyer**, **Christa Krüger**, **Ingrid Bielenberg**, **Regina Lau**.
 - DKC 52 Hannover: **Alexandra Tute**, **Irla Berndt**, **Sylvia Pawelczak**, **Nina Piwetzki**.
 - SG Sr/INT Winsen: **Margit Fehse**, **Anneliese David**, **Beate Kirchoff**, **Siglinde Bösel**.
 - MTV Jever: **Gabi Driemecker**, **Hella Tadken-Taddicken**, **Kerstin Rosenau**, **Gudrun Janssen**.
 - Blau Weiß Delmenhorst: **Ines Wiegmann**, **Marianne Lübbering**, **Sabine Füssel**, **Karin Hilgemeier**.
 - TSV Bülstedt/Vorwerk: **Britta Knoop**, **Marion Grube**, **Tina Lack**, **Bianca**

URKUNDE

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

- Unser Sportabzeichen -

Für die gemeinsame sportliche Leistung
am Schlusspieltag in Sande
wird als Anerkennung diese Urkunde überreicht.

Bezirksliga - Herren 2002/2003 SG Lohne / Dinklage

Jürgen Laabs
Heinrich Landwehr - Peter Fritz - Heinz Henke

Sande, 23. Februar 2003



**Keglerverband
Niedersachsen e.V.**
- Breitensport -

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

Wunder.

Aufstiegsspiele zur Verbandsliga-Damen

• Flotte Neun Peine II: **Petra Hartleib, Monika Kroschwitz, Bärbel Kleemeyer, Ingelore Rösner, Sandra Rösner.**

Verbandsliga - Herren:

• KSG Wolfenbüttel: **Jörg Buchheister, Nils Henschel, Ronny Ilter, Klaus Heuer, Thomas Janitschke, Bernd Hille.**

• Hagen-Fortuna Braunschweig: **Rudi Bittermann, Hans-Jürgen Steckel, Hans-Dieter Singer, Michael Donath, Andreas Boike, Siegfried Graul.**

• SG Fortuna / St. Lüneburg: **Matthias Meyer, Henning Rößner, Henrik Kiehn, Günter Schulze, Bruno Hauptstein, Wilhelm Kiehn.**

• TuS Guldernstern Stade: **Peter Skowron, Ralf Boldt, Johann von Wrycz-Rekowski, Frank Stelling, Werner Fahrenkrug, Matthias Brandt.**

• KSV Sottrum: **Dieter Bammann, Gerd von Deylen, Hans-Wilhelm Röhrs, Gert Bartels, Georg Finner, Hermann Lüßen.**

• KSG Clausthal-Zellerfeld: **Thorsten Blut, Günter Blut, Hilmar Filgräbe, Hartmut Friedrich, Uwe Grosse, Wolfgang Steckel.**

• KSC rot-weiss Wilhelmshaven I: **Christian Hillers, Hans Dorn, Peter Kleinkölker, Irco Billig, Thomas Haak, Karl-Heinz Belka**

Verbandsklasse - Nord

• KSV Syke: **Heino Witte, Udo Mager, Uwe Heine, Wolfgang Glawon, Volker Feierabend, Hermann Beneke.**

• SG Varel: **Günter Hartkens, Hermann Orth, Ingo Büsing, Franco Falotico, Gerold Rowold, Jens Janssen.**

• SKV Brookmerland I: **Michael Freese, Hermann Zimmermann, Carsten Arnds, Gerhard Buse, Erich Leuschel, Andreas Tjaden.**

• KSG A/B Verden: **Andreas Rauer, Werner Harms, Udo Ellendt, Gerhard Meyer, Hans-Hermann Evers, Jürgen Wittmann.**

• KSV Leer: **Johann von der Pütten, Volker Hahs, Frank Wessels, Alfred Folke, Ralf Hahs, Werner Hahs.**

• KSK Versetzt Wilhelmshaven: **Peter Loepp, Klaus Wünker, Holger Neumeister, Ulli Bauer, Walter Neumeister, Herbert Feldmann.**

KSC Concordia Delmenhorst: **Reinhard Meyer, Detlef Sietas, Thomas Kniese, Holger Kaminski, Rainer Köhler, Dominic Cronjäger.**

TSV Bremervörde: **Jens Brunckhorst, Axel Wolk, Rainer Busch, Jörg Müller-Rietzke, Claus Stelling, Marcus Ettl.**

Verbandsklasse - Süd:

• Wodan Hannover: **Jürgen Etzrodt, Hugo Rechiegler, Horst Gilke, Gernot Holan, Andreas Steffen, Hans-Martin Knemdel, Rainer Thomsen.**

• SV Wehrstedt 65: **Holger Ehlers, Marcus Heinz, Karsten Schnelle, Christopher Probst, Thomas Brockmeyer, Dieter Grote.**

• Comet Auetal I: **Bernd Oppermann, Heinz-Dieter Ehlers, Gerhard Ranck, Günter Piphö, Carsten Manske, Michael Kühnert.**

• Edelweiß Goslar: **Volker Warnecke, Udo Ecken, Werner Gernert, Thomas Langer, Ullrich Backhaus, Horst Höver.**

• Rivalen Hannover II: **Thomas Steinecke, Mathias Petters, Jan Ertingshausen, Stefan Walter, Detlef Wolter, Kai Wolfram.**

• KSK Königskegler Wolfsburg: **Axel Fuge, Richard Draber, Lothar Reiche, Ronald Schlimper, Arnd Borchert, Norbert Franke.**

• KSG Wolfenbüttel II: **Ralf Schmitz, Nico Nöldner, Thomas Henneke, Gerd**

Schäffer, Klaus Reuß, Bodo Plagge.

Bei den Schlussspieltagen der Bezirksklasse und Bezirksligen des Bezirks Weser Ems in Sande beteiligten sich wieder Mannschaften ebenso zahlreich am Leistungsabzeichen. Hier die Erfüller:

Bezirksliga Damen

• SKV Harlingerland: **Maria Ammermann, Luise Kleis, Grete Hinrichs, Monika Freese.**

• VSK Ganderkesee: **Erika Timmermann, Angelika Schneider, Theda Redmann, Anke Thimm.**

• DKC Leer: **Foline Wellnitz, Anna Onnen, Ursel Olm, Ulla Bartels.**

• TuS Varrel: **Karin Breckling, Ursula Koch, Anja Granda, Andrea Fastje.**

• Gut Holz Oldenburg: **Margrete Häveker, Kerstin Gerdes, Gudrun Gille, Ute Schütte.**

• SKV Brookmerland: **Folma Tjaden, Ilona Arends, Edith Behlau, Marianne Schulten.**

SV Ofenerdiek I: **Marina Wurringa, Ursel Schellberg, Kerstin Raht, Birgit Neumann.**

SG Junioren '60/Alle Neun Nordenham: **Doris Knauff, Heike Hölscher, Sabine Rudolph, Martina Waldschmidt.**

• MTV Aurich I: **Angelika Kuhlmann, Silke Janssen, Renate Janssen, Johanne Bohlen.**

Bezirksklasse Damen:

• Hoykenkamper Deerns: **Gertraud Delecade, Angela Riemann, Hannelore Lüdeke, Hildegard Lippka.**

• KSC Spohle: **Else Theilen, Anne Siemens, Edith Schuer, Gesche Köpken.**

• MTV Jever II: **Mariechen Schütz, Angela Hoffrogge, Ute Schmitz, Marion Werdermann und Ingrid Fleischmann**

• MTV Aurich II: **Ursel Sowalky, Christa Garlichs, Helga Telgen, Johanna Menga.**

Unser Sportabzeichen



Keglerverband
Niedersachsen e.V.
- Breitensport -

Niedersächsisches Kegelleistungsabzeichen in Gold

URKUNDE

Markus Kirstein - KSK Blinfürer Wilhelmshaven

120 Wurf - 861 Holz am 23. Februar 2003 in Sande

Für die sportliche Leistung und damit Erringung der

KVN-Leistungsnadel

wird als Nachweis diese Urkunde überreicht.

[Handwritten Signature]

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

DKC Emden: **Christel Siebeus, Christel Schwieters, Margret Appel, Elke Gent.**

• SKC Cloppenburg: **Karin Konofol, Agnes Chowanietz, Erna Hülsmann-Mechelhoff, Dagmar Heselmeyer.**

• KSC Bookholzberg: **Monika Beier, Hilde Steinau, Frauke Wicher, Ursel Schau.**

• Schwarz-Weiß Oldenburg: **Jutta Müller, Helga Hesse, Katja Neujahr, Edith Heyne.**

• Blau-Weiß Delmenhorst II: **Silvia Hoffmann, Ursel Köstermann, Jana Behrens, Bettina Giesbrecht.**

• SV Ofenerdiek II: **Birgit Lattmann, Christa Brode, Helga Becker, Jasmin Onken.**

Bezirksliga Herren:

• VSK Ganderkesee: **Werner Thimm, Olaf Stolle, Manfred Einemann, Stefan Busch.**

• MTV Aurich: **Michael Sanders, Torsten Memenga, Manfred Mattner, Udo Reinken.**

• Bahnfrei Oldenburg II: **Heiko Schmidt, Harald Lübben, Fritz Stöver, Hans-Jürgen Kraetzig.**

• SG Lohne/Dinklage: **Jürgen Laabs, Heinrich Landwehr, Peter Fitz, Heinz Henke.**

• SV Ofenerdiek I: **Thomas Freese, Jens Wattendorf, Werner Dahms, Fredo Kaiser, Rudi Ülbrich.**

• KSK Blinkfuer Wilhelmshaven: **Ernst Tobias, Stefan Rector, Markus Kirstein, Manfred Fricke.**

• Blaue Jungs Lessen: **Friedhelm Hartkamp, Helmut Ahrens, Erich Höltke, Ernst Mohrmann.**

• KSK Hindenburg Oldenburg: **Claas Steenken, Guido Tschigor, Werner von Aschwege, Oliver Meyer.**

• VSK Immer Delmenhorst: **Holger Ordemann, Dierk Stolle, Ulf Tönjes, Alfred Ordemann.**

• Flügelrad Brake: **Jakob Kunz, Max Hammler, Jonny Jonas, Otmar Buschmann.**

• SKV Bösel: **Karl Albers, Markus Lücken, Frank Meyer, Horst Butz.**

Bezirksklasse Nord:

• ESV Flügelrad Nordenham: **Rolf Loer, Uwe Wegner, Fred Wittje, Hans-Jürgen Schmidt.**

• SKV Brookmerland II: **Carl-Heinz Aden, Johann Buse, Hinrich Hoffmann, Günther Renken.**

• Fidele Jungs Wilhelmshaven: **Andreas Michels, Heini Konrad, Günter**



Beim Keglerverein „Deister-Süntel“ Springe ging wieder einmal Post vom KVN ein. Der Verein um seinen rührigen Vorsitzenden Jürgen Ketelhake führt in diesem Jahr die Liste der Erfüllungen für das Kegler-Leistungsabzeichen (LAZ) in Gold mit großem Vorsprung an. Enormen Anteil hat daran ganz besonders die rüstige Kegeldame Hildegard Sander. Mit mittlerweile 600 Wiederholungen ist sie alleinige Rekordhalterin in Niedersachsen. Man sieht, Alter schützt nicht vor Höchstleistungen. Die 67-Jährige peilt derzeit bereits die magische Zahl von 750 an! Im Auftrag des LAZ-Beauftragten im KVN, Hans-Werner Wolf (Nordenham) und des Vorsitzenden, Karl-Otto Möller aus Hannover, überreichte Springes Keglerchef Jürgen Ketelhake Hildegard Sander für ihre tolle Leistung einen prall gefüllten Präsentkorb.

Foto: Horst Doppeide

Reents, Wolfgang Barthel.

• SG Junioren '60/Alle Neun Nordenham II: **Christian Wessels, Alfred Hahn, Walter Jost, Hergen Schröder.**

• SG Heidmühle II: **Jans Folkerts, Fritz Bruns, Ewald Hinrichs, Peter Donth.**

• BSC Burhafa: **Karl Vissering, Reinhard Ernst, Heiko Arends, Axel Saalberg.**

• SG Harlingerland: **Wilhelm Janssen, Hans-Werner Fabricius, Johann Pieper, Matthias Meller.**

• MTV Jever II: **Maik Kammel, Heinz Frenzel, Jörg Driemecker, Jürgen Drantmann.**

• KSC Jade Wilhelmshaven: **Roland Babel, Günter Vanderschot, Helmuth Michels, Heinrich Weber.**

• Eintracht Blexersande-Nordenham: **Fredo Ahlhorn, Horst Nemeier, Stephan Ostendorp, Michael Pargmann.**

• Friesenkugel Zetel: **Rolf Kroczewski, Siegbert Grätz, Manfred Lehde, Torsten Graf, Wilfried Hoffrenke.**

• KSC rot-weiss Wilhelmshaven II: **Frank Husemann, Hans Dorn, Heiner Weers, Theo Brauer.**

Bezirksklasse Süd:

• Fidele Jungs Wiefelstede: **Heino Imken, Fritz Barghorn, Andre Kaiser,**

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellieferung
Werbemittel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen

Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen

Fax 0 54 32/94 80-20

☎ 0 54 32 / 94 80-0

KVN-Leistungsabzeichen in Gold

Carsten Thien.

- CON Delmenhorst II: **Peter Sietas, Rolf-Dieter Rimasch, Albert Goldenstedt, Günther Prass, Jürgen Klatte, Ulf Metscher, Stefan Praß, Jürgen Castens.**
 - KSC Bauernhaus Vielstedt: **Ludolf Helmts, Egon Fiedler, Werner Brüers, Christian Brüers.**
 - VSK Ganderkesee: **Andre Reinekehr, Marc Redmann, Michael Barnickel, Jochen Wolter.**
 - Bahnfrei Oldenburg III: **Thomas Eilers, Eberhard Dreikandt, Joachim Meier, Marco Rüschen.**
 - SKV Bösel II: **Andreas Preuth, Jörg Thoben, Jens Stemmer, Holger Albers.**
 - KSC Hoykenkamp II: **Uwe Riemann, Rudolf Schick, Hermann Leifholz, Ludger Lipinski.**
 - KSC Fürst Bismarck Oldenburg: **Andreas Rohde, Rolf Schroer, Nils Spalt, Rolf Vieth.**
 - KSC Frisia 05 Oldenburg: **Heinz Hemken, Uwe Grotheer, Klaus Fimmen, Jakob Eberhardt.**
 - KSK Holzköpfe Ohrwege: **Rolf Schröder, Wolfgang Ferling, Konrad Borchers, Lutz Bruns.**
 - SKC Cloppenburg: **Günter Rolwers, Andreas Mayhaus, Cristoph Heselmeyer, Raphael Heselmeyer.**
 - TuS Varrel: **Dirk Breckling, Hans-Jürgen Wulferding, Erwin Rehme, Albrecht Lahnor.**
 - Vom SKV Brookmerland **Marianne Schulten (5.), Carl-Heinz Aden (5.).**
 - Vom KSC rot-weiss Wilhelmshaven **Hans Dorn (5.).**
 - Vom SKV Bösel **Horst Butz (5.).**
 - Von der SG Junioren von 1960/Alle Neun Nordenham **Sabine Rudolph (5.).**
 - Von Flügelrad Brake **Otmar Buschmann (5.).**
 - Vom KSC Wedemark von 1979 **Ingrid Lappenberg, Tally Bluhm (2.), Klaus-Dieter Witt (4.), Harm de Vries (2.), Robert Bluhm (1.), Klaus Guttstein (2.), Volker Heuer (3.).**
- Erfolgreiche LAZ-Erfüller anlässlich der Bezirksmeisterschaften in Weser-Ems:
- Verein Wilhelmshavener Sportkegler: **Hans Dorn, Roland Babe, Theo Brauer, Walter Neumeister, Heini Konrad, Ullrich Bauer, Herbert Feldmann, Karl-Heinz Belka, Wolfgang Kraeft, Günter Vanderschot, Peter Loepf, Holger Neumeister, Thomas Haak, Peter Kleine-Kölker, Wolfgang Barthel, Ingrid Brauer, Waltraud Thum, Usula ter Hell, Hannelore Thomanek, Lina Lorenz.**
 - Keglerverein Zetel: **Rolf Kroczewski, Wilfried Hoffrenke, Werner Brunßen, Siegbert Grätz.**
 - 1. Keglersportverein Leer: **Anna Onnen, Ulla Bartels, Foline Wellnitz, Gerda Fischer, Ralf Hahs, Volker Hahn, Al-**

fred Folke, Werner Hahs, Frank Wessels.

- Verein Nordenhamer Sportkegler: **Horst Nemeier, Hergen Schröder, Peter Müller, Hans Cassens.**
- Verein Varelser Sportkegler: **Günter Hartkens, Hermann Ohrt, Hans Krüger, Horst Bolting.**
- Verein Oldenburger Sportkegler: **Fritz Stöver, Martin Täuber, Heiko Schmidt, Rudolf Reske, Harald Lübben, Hartmut Kasimir, Claas Steenken, Axel Vollbrandt, Uwe Mehl, Jürgen Gertz.**
- KV Brookmerland: **Folma Tjaden, Edith Behlau, Marianne Schulten, Rudolfa Klatt, Ilona Arends, Jenny Hoffmann.**
- KV Sulingen: **Joachim Anton, Helmut Ahrens, Ernst Mohrmann, Helmut Sudmann.**
- Verein Delmenhorster Sportkegler: **Marianne Lübbering, Anke Thimm, Erika Timmermann, Karin Breckling, Ines Wiegmann, Tanja Linke, Uta Liecker, Silvia Hoffmann, Heike Märtens, Sabine Füssel, Karin Hilgemeier, Bettina Giesbrecht, Günter Biermann, Udo Mager, Albrecht Lahnor, Egon Fiedler, Heinrich Wehlers, Dieter Kaczmarek, Horst Witte, Uwe Weitemeier.**
- MTV Jever: **Gabi Driemecker, Gudrun Janßen, Ingrid Fleischmann, Kerstin Rosenau.**
- Vom SKV Brokmerland **Michael Freese, Hermann Zimmermann (jeweils 5.).**
- Von BW Delmenhorst **Karin Hilgemeier (5.).**
- Von Gute Laune Nienburg **Regina Lau (5.).**

- Von Flotte Neun Peine **Petra Hartleib (5.).**
- Von KSG Wolfenbüttel **Thomas Henneke, Klaus Heuer, Jörg Buchheister (alle 5.).**
- Von TuS Güldenstern Stade **Johann v. Wrycz-Rekowski, Werner Fahrenkrug, Matthias Brandt (alle 5.).**
- Vom SKV Brookmerland **Carsten Arends (10., Handtuch von Vollmer).**
- Von KSG Wolfenbüttel **Bodo Plagge (10.).**
- Vom KSV Eintracht Wolfsburg **Gudurn Hillecke (100).**
- Von Alle Neun von 1908 Nordenham **Reiner Baacke (3.), Erwin Vogt (19.), Wolfgang Janßen (2.), Joachim Borkner (4.), Detlef Laufer (3.), Walter Jost (4.), Sven Leerhoff (4.).**
- Von SG Junioren '60/AN Nordenham **Kathrin Voigt (4.).**
- Vom KC Kilzloch Bad Lauterberg **Christa Kleemann, Werner Obieglo, Herbert Krege, Andreas Blawe, Karl-Heinz Kleemann, Torsten Born.**
- Bei den Bezirksmeisterschaften Weser-Ems vom KV Wilhelmshaven **Karl-Heinz Belka (10., ein Handtuch von Vollmer, vom KSV Leer Anna Onnen, Ulla Bartels, Foline Wellnitz, Ralf Hahs (alle 5.), vom KV Nordenham Horst Nemeier (5.), vom SV Brookmerland Rudolfa Klatt (5.).**
- Vom KC „Wilder Haufen '99“ Wolfsburg **Stefan Bökelmann (3. - 5.), Martin Ludwig, Marc Bökelmann (1. + 2.), Cornelia Tripke (1.).**
- Von den Quakenbrücker Sportkeglern **Werner Kamlade (152. - 176.), Hermann-Josef Blaue (1.).**
- Vom Verein Delmenhorster Sportkegler **Günter Biermann (5.).**



LAZ in Gold, das ist unser Kegelsportabzeichen

Auf der Hauptausschusstagung am 1. März 2003 in Delmenhorst mit den Bezirksvertretern wurde einstimmig beschlossen, die LAZ in Gold-Werbe-Broschüre / „Unser Kegelsportabzeichen“ zu überarbeiten, zu aktualisieren und neu aufzulegen. Die Verteilung an alle Vereine, mit der Bitte, die Broschüre auf allen Kegelbahnen in Niedersachsen zu verteilen, erfolgt demnächst über die Bezirke und Kreise.

Hans-Werner Wolf
LAZ-Beauftragter

A-Jugend-Ländervergleich Classic in Augsburg

Weibliche A-Jugend siegt und stellt Auswahlkader

Niedersachsens A-Jugendkegler lassen aufhorchen und bestätigen gute Jugendarbeit

(Lutz Strobach) Am 05. und 06.10.02 fand im Kegelzentrum Augsburg am Eiskanal der A-Jugend-Ländervergleich im Sportkegeln Classic statt. Am Samstag, d. 06.10. stand der Mannschaftswettbewerb auf dem Programm. Die Mannschaft besteht aus je 4 weiblichen und männlichen Startern, die jeweils 100 Wurf kombiniert absolvieren müssen.

Von zwölf Auswahlmannschaften der Bundesländer belegte Niedersachsen den 8. Platz mit 3260 Holz, 1. Württemberg 3420, 2. Sachsen 3397 und 3. Bayern 3394.

Eine große Überraschung gelang dabei den weiblichen Teilnehmerinnen aus Niedersachsen. Sie erhielten aus den Händen des Bürgermeisters einen Ehrenpreis der Stadt Augsburg für die beste weibliche Mannschaft. Mit 1710 Holz lagen Lara Kammholz, VVK Wolfenbüttel, 406 Holz, Katharina Rott, KV Wolfsburg, 401, Stefanie Brandt, KV Wolfsburg, 440 und Stefanie Mingerzahn, VVK Wolfenbüttel, mit sagenhafter Tagesbestleistung von 463 Holz, ein Holz vor dem 2. Sachsen und dem 3. Südbaden mit 1698 Holz.

Auch für die weibliche Tagesbestleistung erhielt Stefanie Mingerzahn einen Ehrenpreis aus den Händen des Jugendwartes des DKBC Hartmut Fiedler.

Der männliche Teil der Mannschaft bestand ausschliesslich aus jüngeren Jahrgängen, so dass eine ähnlich hervorragende Leistung, wie bei den weiblichen Starterinnen, nicht erwartet werden konnte. Es spielten David Ahrens, VVK Wolfenbüttel, 358 Holz, Sebastian Reschke, KV Hildesheim, 375 Holz, Carsten Strobach, VVK Wolfenbüttel, 393 Holz und Thomas Henneke, VVK Wolfenbüttel, 424 Holz.

In diesem Wettkampf galt es außerdem für Stefanie Brandt und Thomas Henneke sich mit ansprechenden Leistungen, die sie im Vorfeld dieses Ländervergleiches schon gezeigt haben, den Auswahltrainern zu empfehlen, die jetzt schon nach möglichen Auswahlspielern für die Jugend-WM 2004 Ausschau halten. Im Verlauf dieses Wettkampfes gelang es Stefanie Brandt vom KV Wolfsburg mit den sehr guten 445 Holz am besten und konnte, sehr zur Freude ihres Heimtrainers Bernd Klemba, am Sonntag die Berufungsurkunde in den A-Kader entgegennehmen. Für Thomas Henneke hat an diesem Tag, durch sein nicht so sicheres Räumerspiel, nicht gereicht.

Erstmals galt es, diesmal noch auf freiwilliger Basis, nach den 100 Wurf noch den Cooper-Test zu absolvieren. Er besteht aus 12 Min. laufen und 1 Min. Seilspringen. Dieser zusätzlichen Belastung stellten sich auch alle "Niedersachsen". Es wird im näch-



Jugendfachwart Classic Lutz Strobach; Lara Kammholz; Stefanie Mingerzahn; Katharina Rott; Stefanie Brandt und 1. Vorsitzender der DKBC-Jugend, Hartmut Fiedler.

sten Jahr angestrebt diesen Vielseitigkeitswettkampf als festen Bestandteil des Ländervergleiches aufzunehmen, um so die Kosten für einen separaten Wettkampf einzusparen.

Am Sonntag, 07.10., standen die Einzeldisziplinen auf dem Programm. Je 48 Starter der weibl. und männl. A-Jugend spielten 30 Wurf kombiniert im K.O.-System gegeneinander. Der Bessere im direktem Kampf gegeneinander kommt eine Runde weiter. Nach 4 Runden stehen dann jeweils 3 Finalisten fest, die die Plazierungen über 50 Wurf kombiniert ausspielen. Eine ähnlich gute Platzierung wie der letztjährige 2.

Platz von Stefanie Mingerzahn gelang diesmal nicht. Aber es konnten sich Katharina Rott, Stefanie Mingerzahn, Thomas Henneke und David Ahrens für die 2. Runde durchkämpfen. Immer knappe Niederlagen besiegelte dann das Aus für Alle.

Jetzt gilt es, das Erreichte, speziell für die junge Auswahlspielerin Stefanie Brandt, durch gute Wettkampfergebnisse und fleißiges Training zu festigen und auszubauen. Die Jugend-WM 2004 ruft und es wäre für Niedersachsens Classic-Kegler sicherlich erfreulich, wenn eine(r) aus ihren Reihen dabei wäre!



Siegerehrung der Mannschaften 2. Sachsen; 1. Württemberg; 3. Bayern

CLASSIC Journal

DKBC
DEUTSCHER CLASSIC e.V.
KEGLERBUND

Das offizielle Magazin des DKBC

März 2003 **3**

*Interview mit
Freddy Zänger:
Ein Kegler*

Ich abonniere:

CLASSIC - JOURNAL

Preise: Classic-Journal für
mindestens 12 Monate.
Bezugspreis € 24,-/Jahr (incl. MWSt./Porto-Inland).

Ich spiele Classic Bohle Schere Bowling

Name _____ Vorname _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____ Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Abbuchungsauftrag

Ich wünsche die Abbuchung meiner Abonnementsgebühren von jährlich € 24,- (incl. MWSt./Porto-Inland) von meinem PS- oder Bankkonto. Diese Erklärung kann ich jederzeit widerrufen.

Nr. _____ BLZ _____

bei _____

in _____

Datum _____ Unterschrift des Kontoinhabers _____

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann ich innerhalb einer Woche (rechtzeitige Absendung genügt) schriftlich widerrufen.

Bitte senden an: Druckerei & Verlag Wolfgang Wildner,
Postfach 1220, 34442 Bad Arolsen, Fax (0 56 91) 65 87.



Landesmeisterschaften

Mannschaften

In einem spannenden Finale wurde der KV Wolfsburg Landesmeister und nimmt am 21.6. in Stuttgart an der Deutschen Meisterschaft teil. Mit 43 Holz Rückstand zu Wolfsburg ging der letzte Spieler (Ludwig Neumann) von Hannover auf die Bahn und startete furios. Nach 60 Wurf führte plötzlich Hannover mit 11 Holz. Danach wechselte die Führung ständig und erst die letzten Räumwürfe entschied zugunsten der Wolfsburger.

Senioren B:

1. KV Wolfsburg	1981 Holz
2. VHK Hannover	1970 Holz
3. VBK Braunschweig	1899 Holz
4. KSV Hildesheim	1880 Holz
5. KSV Helmstedt	1809 Holz

Bei den Seniorinnen A und den Senioren A gibt es in Niedersachsen keine Mannschaften.

Senioren B:

1. Alfred Marx			
VHK Hannover	488	507	995
2. Heinz Wäschchenbach			
KSV Helmstedt	519	472	991
3. Rudi Bittermann			
VBK Braunschweig	494	480	974
4. Klaus Furmann			
VHK Hannover	488	486	974
5. Karl Mertsch			
KSV Helmstedt	485	476	961
6. Wolfgang Lindner			
KV Wolfsburg	484	472	956
7. Dieter Guttek			
VBK Braunschweig	482	0	482
8. Fritz Neumann			
KV Wolfsburg	473	0	473
9. Hans-Joachim Sengewein			
VBK Braunschweig	468	0	468
10. Gerd Schäffer			
VWK Wolfenbüttel	466	0	466
11. Klaus Grote			
VBK Braunschweig	464	0	464
12. Georg Barth			
KSV Hildesheim	447	0	447

Senioren A:

1. Ronald Schlimper			
KV Wolfsburg	522	551	1073
2. Manfred Wiechmann			
VHK Hannover	495	513	1008
3. Jann Gerdes			
KV Wolfsburg	509	493	1002
4. Walter Rau			
KSV Hildesheim	473	501	974
5. Willy Bankes			
KSV Hildesheim	480	489	969
6. Helmut Schie			
KV Wolfsburg	477	481	958
7. Rüdiger Strich			
KSV Helmstedt	472	0	472
8. Siegfried Herrmann			
VBK Braunschweig	461	0	461
9. Herbert Gewohn			

KSV Hildesheim	451	0	451
10. Richard Draber			
KV Wolfsburg	450	0	450

Seniorinnen B:

1. Herta Bäumann			
KV Wolfsburg	500	500	
2. Linda Röhl			
KV Wolfsburg	349	349	

Seniorinnen A:

1. Christa Sasse			
KSV Helmstedt	499	499	
2. Rosemarie Nowack			
VWK Wolfenbüttel	436	436	
3. Loni Strich			
KSV Helmstedt	430	430	

Juniorinnen:

1. Cornilia Tripke			
KV Wolfsburg	486	494	980
2. Jessica Leiendorf			
VWK Wolfenbüttel	470	484	954
3. Maren Strich			
KSV Helmstedt	446	468	914
4. Daniela Schmidt			
KSV Helmstedt	469	439	908

Junioren:

1. Christoph Strobach			
VWK Wolfenbüttel	499	519	1018
2. Steffen Buchheister			
VWK Wolfenbüttel	464	537	1001
3. Sebastian Dumke			
VBK Braunschweig	495	492	987
4. Benjamin Wehe			
KSV Hildesheim	495	486	981
5. Stefan Hexkes			
KSV Hildesheim	501	472	973
6. Jan Bornemann			
KSV Helmstedt	478	469	947
7. Christoph Keeling			
KSV Helmstedt	463	0	463
8. Timo Polk			
KSV Helmstedt	455	0	455
9. Marcus Isensee			
VBK Braunschweig	418	0	418

Damen:

1. Martina Bergmann			
KV Wolfsburg	515	540	1055
2. Britta Degenhardt			
KV Wolfsburg	530	520	1050
3. Nicole Freimuth			
VBK Braunschweig	495	475	970
4. Mandy Strich			
KV Wolfsburg	493	439	932
5. Karin Stute			
KV Wolfsburg	469	460	929
6. Bianca Guttek			
VBK Braunschweig	416	452	868
7. Regina Boersz			
VWK Wolfenbüttel	399	0	399

Herren:

1. Arnd Borchert			
KV Wolfsburg	560	535	1095

2. Norbert Franke			
KV Wolfsburg	512	510	1022
3. Hartmut Friedrich			
VBK Braunschweig	521	493	1014
4. Michael Donath			
VBK Braunschweig	492	518	1010
5. Udo Petschulat			
KV Wolfsburg	502	498	1000
6. Andreas Flohr			
KSV Helmstedt	480	508	988
7. Christian Krull			
VWK Wolfenbüttel	479	0	479
8. Dieter Syska			
KSV Hildesheim	475	0	475
9. Christoph Gerke			
KSV Helmstedt	470	0	470
10. Lothar Reiche			
KV Wolfsburg	464	0	464
11. Andreas Reetz			
VWK Wolfenbüttel	463	0	463
12. Frank Hollmann			
VHK Hannover	451	0	451

DKBC-Pokal-Finale Damen in Braunschweig:

1. VWK Wolfenbüttel	51 Pkt.	1999 Holz
2. KV Wolfsburg	47 Pkt.	1986 Holz
3. KSV Helmstedt	47 Pkt.	1932 Holz

DKBC - Pokal - Finale - Herren in Halberstadt

1. KV Wolfsburg	60 Pkt.	2077 Holz
2. VBK Braunschweig	52 Pkt.	2018 Holz
3. KSV Helmstedt	49 Pkt.	1990 Holz
3. WKV Wolfenbüttel	45 Pkt.	1921 Holz
3. KSV Hildesheim	36 Pkt.	1866 Holz

KVN offiziell

KVN-Veranstaltungen

Fortbildung für Trainer C/Lizenzverlängerung 15 Stunden vom 21. - 23. 11.

Lehrgangsgebühr: 26 Euro

Lehrgangsort: Landessportschule Niedersachsen

Anmeldung: bis 31. 8. 2003 über die Bezirkslehrwarte an den Verbandslehrwart.

Trainer C-Ausbildung gilt nur für Personen, die bereits den Grundlehrgang besucht haben.

12. - 14. 9. 2003

26. - 28. 9. 2003

7. - 9. 11. 2003

28. - 30. 11. 2003

Lehrgangsgebühr: 78 Euro

Lehrgangsort: Landessportschule Niedersachsen

Anmeldung: bis zum 31. 5. 2003 über die Bezirkslehrwarte an den Verbandslehrwart.

Relegationsspiele zum Verbleib in der 2. Bundesliga Herren

1. Runde	
KSC Hüttersdorf	4905
KSC NW Osnabrück	4662
Sebastian Mitschke	780
Rolf Peter	779
Uwe Schierbaum	758
Christoph Hösel	808
Sascha Schierbaum	763
Florian Richter	774
2. Runde	
KSC Hüttersdorf	4996
KSC NW Osnabrück	4504
Christoph Hösel	767
Sebastian Mitschke	755
Florian Richter	742
Sascha Schierbaum	752
Uwe Schierbaum	771
Kai Möller	717

Endstand

1. KSC Hüttersdorf	9901
2. KSC NW Osnabrück	9166

Hüttersdorf bleibt in der 2. Bundesliga

Aufstiegsspiele zur Damen-Bundesliga

1. KSC Gladbeck	9642
2. KSF Hüttigweiler II	9452
3. KSC Maifeld Polch	9372
4. GW Salzgitter	9355
Sabine Unger	812/805
Beate Nowakowski	730/808
Kerstin Renner	787/000
Birgit Grohs	752/759
Nicole Mehlhaf	807/819
Sabine Brusmann	801/764
Katja Tiesmeier	000/711
5. Club 69 Kassel	9239

KSC Gladbeck und HSF Hüttigweiler II steigen in die Bundesliga auf.

Aus Saarbrücker Zeitung vom 28. 10. 2002

Holger Mayer knackt den Bahnrekord

Die Kegler des Bundesligisten KSC Lebach haben das Saarderby gegen die Kegelfreunde Oberthal am Sonntagnachmittag im proppevollen Sport- und Freizeitzentrum in Lebach vor 200 Zuschauern mit 2:1 (5454:5412) gewonnen, den so wichtigen Zusatzpunkt holte aber Oberthal.

Die beste Leistung des Tages gelang nicht etwa einem Lebacher Kegler, sondern dem Oberthaler Holger Mayer, der mit einer sensationellen Serie von 15 Neunern in Folge den Bahnrekord von Günther Heib pulverisierte. Der hatte beim Saarderby im Vorjahr 960 Holz gekegelt, Mayer legte noch einmal drauf und erreichte 973 Holz.

„Solch ein Rekord hat immer einen besonderen Stellenwert“, freut sich Mayer, „besonders, wenn er auf einer gegnerischen Bahn aufgestellt wurde.“ Mayer und Heib (914 Holz am Sonntag) haben bei den Derbys übrigens immer eine Wette laufen, wer besser abschneidet. Mayer hat in dieser Wertung auf 1:2 verkürzt.

Die meisten deutschen Kegelbahnen tragen dieses Zeichen



 **SPELLMANN®**
KEGEL- & BOWLINGBAHNBAU GmbH

Niederlassung: Hamburger Str. 3 - 30880 Laatzen, OT Rethen - Tel.: (05102) 7005-0 - Telefax: (05102) 700524
Internet: www.Spellmann.de eMail: mail@Spellmann.de

Ehrungen

Für die Verdienste um den Kegelsport und für den Einsatz im Keglerverband Niedersachsen wurden folgende Mitglieder mit Ehrennadeln des DKB und KVN ausgezeichnet:

Die **EHRENNADEL IN GOLD DES DKB** für **Anni Lühr, Gisela Lindner, Wolfgang Lindner** vom KV Wolfsburg; für **Heinrich Leinemann** vom Verein Burgdorfer Kegler; für **Ronald Schlimper** vom KV Wolfsburg; für **Helmut Temmeyer, Heinz Grafe** vom KSV Georgsmarienhütte; für **Karl-Heinz Eissensee, Klaus Fuchs, Elli Hansen** vom Verein Wilhelmshavener Sportkegler; für **Gerd Cordes, Karlheinz Düßmann, Günther Jüchter, Wilfried Wandersee, Horst Witte** vom Sportkegler-Verein Delmenhorst und Umgebung; für **Arno Flieth, Hans-Joachim Bremer, Dieter Oberheide, Karl Stöter, Werner Rösner, Kurt Fiebiger, Marianne Fink, Hela Hillegeist, Elke Schübert, Klaus Kroschwitz, Jürgen Weigang, Gerd Kleemeyer, Rolf Hillegeist, Werner Bortfeld, Klaus Möbius, Wolfgang Kroschwitz, Peter Braun** vom Peiner Kegler Verein.

Die **EHRENNADEL IN SILBER DES DKB** für **Rudolf Gebhardt, Marlies Heyl, Roswitha Brockfeld, Gustav Pfeiffer, Ilse Pfeiffer** vom Verein Osnabrücker Kegler; für **Karin Malyska, Ilse Jentznik, Else Danker, Heinz Schwiebert** vom KV Fintel Lauenbrück; für **Hans-Hinrich Wilkens, Jens Scheidweiler, Günther Meyer, Hans-Hinrich Schließmann, Hans-Heinrich Buck, Käthe Ahrensfeld, Erika Bredehöft, Monika Teetz** vom SKV Bremervörde; für **Wolfgang Brüggemann, Eduard Kowald, Hubert Meereis** vom Verein Sarstedter Kegler; für **Günther Theil, Wolfgang Bosel, Liese-Lotte Stolle, Frauke Musick, Irma Kleeblatt, Rolf Seidel, Rainer Musick, Ute Schröder, Klaus Musick, Karl-Heinz Knabe, Jürgen Schröder-Herrfeld, Walter Ludwig, Siglinde Bösel** vom KV Buchholz; für **Jürgen Kniebel, Stephan Duft, Martin Sprengelmeyer, Wolfgang Loewens** vom KSV Georgsmarienhütte; für **Ute und Bernd Klemba** vom KV Wolfsburg; für **Horst Feßner, Anneliese Hill, Eckhard Krüger, Erika Meyer, Alma Ruddat, Margret Sydow, Heide Waßmann, Heino Schäfer** vom Verein Nienburger Kegler; für **Ingrid Tospern, Jürgen Diekert** vom TSV Dauelsen; für **Hermann Lücke, Heinz Wilpert, Gerd Kesemeyer** vom Verein Hamelner Kegler; für **Josef Bröermann, Dirk Nienbecker** vom KSV Georgsmarienhütte; für **Gerhard Wilhelm, Peter Jirousek, Ernst Weschpatat** vom KSV Eintracht Wolfsburg; für **Ursel Lohmann, Martina Ahrens, Gerd Langenhop, Hartmut Ahrens** vom KSC Dorfmark; für **Dag Maibaum, Hans-Wilhelm Peters, Otto Thom, Torsten Walter, Rainer Wulf** vom SKV Stade; für **Rosemarie Billig, Wolf-**

gang Barthel, Dieter Sebastian vom Verein Wilhelmshavener Sportkegler; für **Rainer Seidel, Dirk Henningsen, Ernst Kreißl, Magnus Gers, Werner Ziegler, Hartmut Bleck, Dirk Uhde** vom SKV Salzgitter; für **Hans-Joachim Böse, Alfred Brinkmann, Heino Hoffmann, Jürgen Hoffmann, Heinz-Georg Klapper, Rainer Köhler, Ursel Köstermann, Uta Lieker, Manfred Müller-Hill, Alfred Ordemann, Jürgen Raem, Marc Redmann, Helmut Rischmüller** vom Sportkegler-Verein Delmenhorst und Umgebung; für **Heinrich Schütte, Heinz Lüllmann** vom Keglerverein Sulingen und Umgebung; für **Thorsten Flieth, Andreas Ziball, Jürgen Kubernus, Ulrich Flieth, Willi Mende, Reinhard Juli, Wolfgang Klusmann, Hans-Joachim Hensel, Fritz Ölkers, Richard Hoppe, Wolfgang Garbs, Alfred Cordes, Herbert Stroppe, Inge Weigang, Monika Kroschwitz, Rolf Dürkop, Ingelore Rösner, Erika Häusler, Dieter Häusler, Heinz Horneffer, Wilfried Könecke, Kerstin Ortman-Hardt, Karin Deyerling, Bärbel Kleemeyer, Gerhard Müller, Hans-Hermann Kniep, Hans Talarczak, Friedel Claus, Renate Weber** vom Peiner Kegler Verein.

Die **TREUEURKUNDE DES DKB** für **Karl-Heinz Renner, Anneliese Hartmann** vom SKV Salzgitter; für **TuS Fintel**.

Die **EHRENNADEL IN SILBER DES KVN** für **Gerhard Duin** vom Verein Quakenbrücker Sportkegler; für **Fritz Meyer** vom TSV Dauelsen; für **Jürgen Wehner** vom SKV Auetal Lauenau; für **Hermann Müller** vom Verein Hannoverscher Kegler; für **Gerd Brechmann, Gerd Wölfert** vom TSV Achim; für **Frank Bornemann, Werner Stute, Rüdiger Strich** vom Kegelsportverein Helmstedt.

BKSA

27. 4./1. 5. 2003

6 Bohle-Bahnen im „Altländer Keglerheim“, Inhaber W. Stubbe, Westerjork 38, 21635 Jork, Tel. 04162/5711.

Meldungen an Peter Maack, Leeswig 4, 21635 Jork, Tel. 040/7458753

16. - 20. und 23. - 27. Mai 2003

6 Bohle-Bahnen in der Gaststätte „Zur Dorfschänke“, Inhaber H. Heidtmann, Schwinger Straße 33, 21717 Fredenbeck, Tel. 04149/244.

Meldungen an Klaus Walter, Horststraße 12, 21680 Stade, Tel. 04141/65512, Fax 94141/529282

29. Mai bis 9. Juni 2003

4 Schere-Bahnen in der Gaststätte „Schützenhaus“, Schützenstraße 10, 49124 Georgsmarienhütte.

Meldungen an Georg Galinski, Finkenburger 35, 49205 Hasbergen, Mo. - Fr. ab 19 Uhr, Tel. 05405/4992.

Turniere

27. April 2003

2. Generationen-Turnier des Vereins Oldenburger Sportkegler für Damen-, Herren und Mixed-Paare

Meldungen an: Axel Villbrandt, Trommelweg 37b, 26125 Oldenburg, Telefon 0441/383687, e-mail axel-villbrandt@ewetel.net

17. und 18. Mai 2003

13. Jever-Cup-Kegelturnier des MTV Jever für Herren- und Mixed-Paare

Meldungen an: Herbert Grethe, Rahdumer Straße 109, 26441 Jever, Telefon 04461/5839.

25., 29., 31. Mai und 1. Juni 2003

31. Winsener Tandem-Turnier der SG Kegelfreunde Winsen/Luhe für

Damen-, Herren- und Mixed-Paare sowie Seniorinnen-, Senioren- und Senioren-Mixed-Paare

Meldungen an: Walter Koch, Europaring 24, 21423 Winsen/L., Telefon 04171/690154.

21. - 24. und 28. - 31. August 2003

22. Deister-Tandem Turnier des KC Springe 52 für Herren- und Mixed-Paare

Meldungen an: Jürgen Ketelhake, Am Handanger 10, 31832 Springe, Telefon 05041/4898, Fax 05041/63822

1. - 5. Mai 2003

4 Bohle-Bahnen bei Blau-Weiß Buchholz, Sprötzer Weg 31a, 21244 Buchholz.

Meldungen an Helmuth Hillenstedt, Wiesenstraße 9, 21244 Buchholz, Tel. 04181/36323, Fax 3294835, e-Mail: helhil@t-online.de.

23. - 28. Juni 2003

6 Bohle-Bahnen im „Schützenhof“, K.-D. Bockelmann, Stader Straße 2, 21702 Ahlerstedt, Tel. 04166/84200.

Meldungen an H.-G. Wiebusch, Stadtweg 2, 21684 Stade-Hagen, Tel. 04141/600368.

30. Juni - 6. Juli 2003

8 Bohle-Bahnen im „Klosterhof“, Inh. Burckhard Dietrich, Hauptstraße 45, 21614 Buxtehude, Tel. 04161/87876.

Meldungen an Georg Schäfer, Alte Drift, 21614 Buxtehude, Tel. 04161/85447.

DBKV- Ehrennadel in Gold für Karl-Otto Möller

Im Rahmen der DBKV-Versammlung am 8. März 2003 in Wolfsburg-Vorsfelde gab es für unseren KVN-Vorsitzenden Karl-Otto Möller eine besondere Ehre. Er wurde mit der DBKV-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Auf unserem Foto freut sich Karl-Otto Möller (links) zusammen mit DBKV-Präsident Rolf-Dieter Behrens und der ebenfalls mit der DBKV-Goldnadel ausgezeichneten Ursel Siegmund aus Hamburg über diese Auszeichnung.

Foto: Jürgen Ketelhake



Recht & Versicherung

Impressum auf der Vereins-Homepage

Vereine, die einen Webauftritt haben, müssen auf ihrer Homepage ein vollständiges Impressum veröffentlichen. Das seit 1996 geltende Teledienstgesetz regelt die entsprechenden Informationspflichten in § 6. Bei einem Web-Auftritt muss danach klar erkennbar sein, wer dafür verantwortlich ist. Ein Verstoß wird mit einer Geldbuße geahnt.

Folgende Angaben muss das Impressum mindestens enthalten:

- ☑ Name des Anbieters mit Rechtsform
- ☑ Anschrift des Anbieters (vollständige Adresse, kein Postfach)
- ☑ Vertretungsberechtigte
- ☑ Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail-Adresse
- ☑ Vereinsregister und Vereinsregisternummer
- ☑ Umsatzsteueridentifikationsnummer (liegt nur vor, wenn ein Verein unternehmerisch im Binnenmarkt - in anderen

EU-Mitgliedsstaaten - auftritt und innergemeinschaftlich steuerpflichtige Umsätze tätigt)

Enthalten die Internsetseiten auch redaktionellen Inhalt, sind im Impressum auch die Namen der redaktionell verantwortlichen Personen bzw. des verantwortlichen Redakteurs zu nennen. Wenn Abteilungen oder Gruppen innerhalb eines Vereins eigenen Werbeauftritt betreiben, so ist zu berücksichtigen, dass diese vereinsrechtlich keine eigenständigen juristischen Personen darstellen. Deshalb muss im Impressum einer solchen „Abteilungs-Homepage“ der Hauptverein als Anbieter und Vertretungsberechtigter aufgeführt sein.

Diese Informationen müssen leicht erkennbar und unmittelbar erreichbar sein. Auf der Startseite sollte also mindestens ein kurzer Hinweis auf das vollständige Impressum gegeben werden, das dann über einen direkten Link erreichbar ist.

Neuer Vorstand

Bowlingverband Niedersachsen mit neuem Vorstand

☑ **Vorsitzender**
Herbert Harms
e-Mail: Vorsitzender@bowling-nds.de

☑ **Schatzmeister**
Thomas Heuer
e-Mail: Schatzmeister@bowling-nds.de

☑ **Schriftführerin**
Rebecca Lenz-Tonjes
e-Mail: Schriftfuhrer@bowling-nds.de

☑ **Sportwart**
Dieter Steinmann
e-Mail: Sportwart@bowling-nds.de

☑ **Jugendwart**
Mario Tönjes
e-Mail: Jugendwart@bowling-nds.de

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellieferung
Werbemittel-
produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Lönigen
Postfach 11 62 · D-49618 Lönigen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32 / 94 80 - 0

Abschlusstabellen Saison 2002/2003

9. VLK Schweskau	11	26:29	12:21
10. SG F/S Lüneburg II	11	23:32	9:24
11. Condor Schatensen	11	21:34	8:25
12. SV Rosche	11	20:35	2:31

KREIS 1 LÜNEBURG KREISLIGA HERREN

1. Matador Lüneburg II	11	27:28	18:4
2. LB Radbruch I	11	28:27	15:7
3. W.W. Bardowick	11	34:21	14:8
4. Postillon Lüneburg	11	31:24	14:8
5. GH Artlenburg II	11	26:29	14:8
6. 9 Pins Lüneburg	11	33:22	13:9
7. Harmonie Lüneburg	11	30:25	12:10
8. Heideblüte Lüneburg II	11	28:27	10:12
9. Sülfmeister Lüneburg II	11	29:26	8:14
10. TSV Adendorf II	11	25:30	8:14
11. Heideblüte Lüneburg III	11	21:34	6:16
12. LB Radbruch II	11	18:37	0:22

KREISLIGA DAMEN

1. Fid. Pudel Lüneburg II	6	19:11	10:2
2. Joho Lüneburg	6	19:11	8:4
3. DKC v. 75 Lüneburg	6	12:18	8:4
4. Olympia 72 Lüneburg	6	17:13	6:6
5. Kleeblatt Lüneburg	6	14:16	4:8
6. SG Bahnfrei/Luna Lüneburg	6	11:19	4:8
7. Edelweiß Lüneburg	6	13:17	2:10

Bezirk 4

(Carsten Arends) Die letzten Hölzer im Bezirk IV (Weser-Ems) in der Saison 2002/03 sind gefallen. In den fünf Staffeln des Bezirks war in diesem Jahr wieder mal alles dabei: Deutliche Entscheidungen mit 11 Punkten Vorsprung und Meisterschaftsentscheidungen die am letzten Einzelwertungspunkt hingen. Der nachfolgende Rückblick schildert ein wenig den Saisonverlauf, der auch in diesem Jahr seinen Höhepunkt im Schlußspieltag auf den Bahnen im Landhaus Tapken in Sande hatte. Staffelleiter Dieter Sebastian ehrte dabei neben den erfolgreichen Mannschaften auch die Sieger und Plazierten der Einzelwertung.

Bezirksliga Damen

Im letzten Jahr musste der TuS Varrel-Delmenhorst die Meisterschaft am letzten Spieltag noch an den ESV Nordenham abgeben. In diesem Jahr ließen die Keglerinnen aus Delmenhorst keine Zweifel aufkommen. Sie spielten eine so souveräne Saison, dass sie bereits nach dem 5. Spieltag als Meister feststanden. Dabei gelang ihnen das



TuS Varrel-Delmenhorst, mit 33:0 Punkten durchmarschiert.

eindrucksvolle Kunststück mit 33:0 Punkten als einzige Mannschaft auf Bezirksebene verlustpunktfrei durch die Saison zu marschieren. Sattete 11 Punkte Vorsprung hatte der TuS Varrel am Ende vor dem SV Ofenerdiek. Auf den dritten Platz kam mit dem MTV Aurich die Mannschaft,

die gegenüber der letzten Saison (Platz 9) den größten Sprung nach vorne machen konnte.

Die Aufstiegsspiele zur Verbandsliga der Damen beendete der TuS Varrel mit 6975 Holz als Zweite hinter dem DKC von 1952 II-Hannover (6993 Holz) und sicherte sich somit den Aufstieg in die Verbandsebene. Der DKC Leer und Blau-Rot Oldenburg II müssen als Absteiger in die Bezirksklasse.

BEZIRKSLIGA DAMEN

1. TuS Varrel - Delmenhorst	11	33:22	33:0
2. SV Ofenerdiek	11	31:24	22:11
3. MTV Aurich	11	30:25	22:11
4. SG Harlingerland	11	29:26	21:12
5. SG Juni. 60/Alle Neun - N'ham	11	29:26	19:14
6. Gut Holz - Oldenburg	11	29:26	19:14
7. KSC Seerose - Wilhelmshaven	11	25:30	15:18
8. VSK Ganderkesee - Delmenh.	11	27:28	12:21
9. SKV Brookmerland	11	26:29	12:21
10. VSK Immer II - Delmenhorst	11	25:30	9:24
11. DKC Leer	11	23:32	9:24
12. Blau Rot II - Oldenburg	11	23:32	5:28

Bezirksklasse Damen

Auch hier gab es einen deutlichen Sieger: Blau-Weiß II Delmenhorst legte einen Start-Ziel-Sieg hin und sicherte sich bereits nach dem 5. Spieltag die Meisterschaft. Mit 31:2 Punkten am Saisonende hatten sie vor dem KSC Spohle Ammerland 6 Punkte Vorsprung. Die Ammerländerinnen sicherten sich ihrerseits durch ein 3:0 am letzten Spieltag über Bahn frei Oldenburg den zweiten Platz und damit ebenfalls den Aufstieg in die Bezirksliga. Auf den dritten Platz kam der DKC Emden vor dem punktgleichen KSC Bookholzberg, im letzten Jahr eigentlich Absteiger aus der Bezirksklasse. Der andere Absteiger des letzten Jahres, der MTV Jever (ebenfalls durch Verzicht anderer Mannschaften in der Klasse geblieben) verbesserte sich auf Rang 6. Bahn frei Oldenburg, Schwarz-Weiß Oldenburg und der SKV Brookmerland II ziehen sich vom Spielbetrieb zurück, letztere bereits während der Saison, und stehen somit als „Absteiger“ fest.

BEZIRKSKLASSE DAMEN

1. Blau-Weiß II - Delmenhorst	11	37:17	31:2
2. KSC Spohle - Ammerland	11	33:21	25:8
3. DKC Emden	11	29:25	22:11
4. KSC Bookholzberg - Delm.	11	27:27	22:11
5. SKC Cloppenburg	11	28:25	21:12
6. MTV Jever II	11	33:21	19:14
7. SV Ofenerdiek II	11	30:24	19:14
8. MTV Aurich II	11	26:29	14:19
9. Hoykenkamper Deerns - Del.	11	27:27	11:22
10. Bahn-frei - Oldenburg	11	24:30	8:25
11. Schwarz Weiß - Oldenburg	11	24:30	6:27
12. SKV Brookmerland II	11	0:0	0:0

Bezirksliga Herren

Die unberechenbarste Staffel im Bezirk IV war wohl die Bezirksliga der Herren. An jedem der sechs Spieltage wechselte der Tabellenführer, und am Ende steigt eine Mannschaft in die Verbandsebene auf, die nicht ein Einziges mal an der Spitze stand.

Die „Achterbahnfahrt“ von Flögelrad Brake begann am ersten Spieltag mit Platz 5. Durch zwei Siege am zweiten Spieltag hatten die Braker die Tabellenführung erobert um am dritten Tag durch zwei Niederlagen auf den achten Platz abzurutschen. Es folgte ein starker Endspurt in der zweiten Saisonhälfte. Durch 12:0 Spielpunkte kämpften sie sich wieder nach oben und sicherten sich am letzten Spieltag durch einen Sieg über Tabellenführer CON Delmenhorst die Meisterschaft. Hauchdünn war der Vorsprung

vor dem VSK Immer Delmenhorst. Nur ein Einzelwertungspunkt entschied die Meisterschaft. Da Brake auf den Aufstieg verzichtet steigt der VSK Immer in die Verbandsklasse Nord auf. Dritter, nur zwei weitere Einzelwertungspunkte dahinter, wurden die Blauen Jungs Lessen Sulingen. Blinkfuer Wilhelmshaven zieht sich aus dem Spielbetrieb zurück und steht als Absteiger fest. Davon profitiert die SG Lohne/Dinklage die ansonsten den Gang in die Bezirksklasse antreten müsste.

BEZIRKSLIGA HERREN

1. Flögelrad Brake	11	32:23	24:9
2. VSK Immer - Delmenhorst	11	31:24	24:9
3. Blaue Jungs Lessen - Sulingen	11	29:26	24:9
4. CON - Delmenhorst	11	32:23	23:10
5. KSK Hindeburg - Oldenburg	11	30:25	22:11
6. SV Ofenerdiek	11	31:24	19:14
7. MTV Aurich	11	28:27	15:18
8. SKV Bösel	11	25:30	15:18
9. KSK Bahn frei II - Oldenburg	11	25:30	13:20
10. Blinkfuer - Wilhelmshaven	11	23:32	8:25
11. VSK Ganderkesee - Delm.	11	23:32	6:27
12. SG Lohne / Dinklage - Süldold.	11	21:34	5:28

Bezirksklasse Nord Herren

Ähnlich spannend war die Meisterschaftsentscheidung in der Bezirksklasse Nord. Nach dem Motto „Wer zuletzt lacht, lacht am Besten“ setzte sich der MTV Jever II erst am letzten Spieltag an die Tabellenspitze und wurde mit zwei Einzelwertungspunkten Vorsprung Meister. Aufsteiger KSC Rot-Weiß II Wilhelmshaven fehlte am Ende ein Holz zum Titelgewinn. Am letzten Spieltag leisteten sich die Wilhelmshavener ein Unentschieden gegen die Fidenen Jungs Wilhelmshaven und gaben die sicher geglaubte Meisterschaft ab. Als weiterer starker Aufsteiger präsentierte sich ESV Flögelrad Nordenham. Der ESV wurde am Ende Dritter, nachdem er lange die Tabellenführung behaupten konnte. Am Tabellende müssen die Fidenen Jungs Wilhelmshaven und der KSC Jade Wilhelmshaven den Gang in die Kreisliga antreten.

BEZIRKSKLASSE NORD HERREN

1. MTV Jever II	11	33:22	24:9
2. KSC rot-weiss II - Wilhelmshav.	11	31:24	24:9
3. ESV Flögelrad - Nordenham	11	33:22	23:10
4. KSK Eintracht Blexersande	11	28:27	19:14
5. Friesenkugel Zetel	11	26:29	19:14
6. SG Heidmühle	11	28:27	17:16
7. BSC Burhufe	11	27:28	17:16
8. SKV Brookmerland	11	27:28	16:17
9. SG Jun. 60/Alle Neun-Nordenh.	11	27:28	14:19
10. SG Harlingerland	11	24:31	12:21
11. Fidele-Jung's - Wilhelmshaven	11	21:34	7:26
12. KSC Jade - Wilhelmshaven	11	25:30	6:27

Bezirksklasse Süd Herren

Im Vergleich zu den anderen Staffeln eine eher „langweilige“ Saison. Kaum Veränderungen auf den ersten drei Tabellenplätzen oder am Tabellende. Der TuS Varrel holte sich am ersten Spieltag die Tabellenspitze und gab diese bis zum Saisonende nicht mehr ab. Lediglich die Niederlage gegen den späteren Vizemeister, KSC Hoykenkamp II Delmenhorst, am vierten Spieltag verhinderte, das auch die Männer vom TuS Varrel verlustpunktfrei durch die Saison kamen. Mit 30:3 Punkten sicherte sich der TuS Varrel vor Hoykenkamp II (27:6) und dem SKC Cloppenburg (23:10) den Titel und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga.

Überraschend weit unten in der Tabelle platzierte sich der Absteiger aus der Bezirksliga vom letzten Jahr der KSK Frisia 05 - Oldenburg. Den

Abschlusstabellen Saison 2002/2003

bitteren Gang in die Kreisliga müssen der KSK Holzköpfe Ohrwege - Ammerland und KSK Bahn frei III Oldenburg, im letzten Jahr immerhin noch Tabellendritter, antreten.

BEZIRKSKLASSE SÜD HERREN

1. TuS Varrel - Delmenhorst	11	34:21	30:3
2. KSC Hoykenkamp II - Delmenh.	11	30:25	27:6
3. SKC Cloppenburg	11	30:25	23:10
4. KSK Fürst Bismarck - Oldenb.	11	27:28	18:15
5. VSK Ganderkesee II - Delm.	11	26:29	17:16
6. Bauernhaus Vielstedt - Delm.	11	27:28	16:17
7. SKV Bösel II	11	29:26	15:18
8. CON II - Delmenhorst	11	28:27	14:19
9. SG Wiefelstede - Ammerland	11	27:28	12:21
10. KSK Frisia 05 - Oldenburg	11	26:29	12:21
11. KSK Holzköpfe Ohrw.-Ammerl.	11	24:31	8:25
12. KSK Bahn frei III - Oldenburg	11	22:33	6:27

Schere

1. BUNDESLIGA HERREN

1. KF Oberthal 1	18	807	40
2. Blau-Weiß Iserlohn 1	18	731	29
3. KSC Kerpen 1	18	720	28
4. TG Herford 1	18	716	28
5. Windstärke 10 Kassel 1	18	716	28
6. SKC Paffrath 1	18	694	26
7. KSG Tecklenburger Land 1	18	693	25
8. Domstein Trier/Leiwen 1	18	675	25
9. KSC Lebach 1	18	630	21
10. KSV Wasserlisch 1	18	638	20

Meisterrunde

1. KF Oberthal	17
2. BW Iserlohn/Letmathe	12
3. TG Herford	12
4. KSC Kerpen	9

2. BUNDESLIGA NORD HERREN

1. PSV Gelsenkirchen 1	18	791	36
2. SKG Eschwege 1	18	739	32
3. TG 1862 Münster 1	18	725	32
4. BW 39 Salzgitter 1	18	741	31
5. SK Castrop-Rauxel 1	18	766	30
6. Eintracht Heringen 1	18	711	28
7. Eintracht Wolfsburg 1	18	678	24
8. Nord West Osnabrück 1	18	641	20
9. Caro 9 Kassel 1	18	633	19
10. Windstärke 10 Kassel 2	18	595	18

Meisterrunde

1. PSV Gelsenkirchen	16
2. BW 39 Salzgitter	12
3. SKG Eschwege	11
4. TG Münster	11

2. BUNDESLIGA SÜD HERREN

1. TU Wiebelsk./Rombach 1	18	777	36
2. Domstein Trier/Leiwen 2	18	716	30
3. ESV Siegen 1	18	736	29
4. KSV Haardkopf Morbach 1	18	699	29
5. Meteor 85 Reiskirchen 1	18	719	28
6. TTC Zugbrücke Grenzau 1	18	693	26
7. SK Heiligenhaus 1	18	690	25
8. KSC Hüttersdorf 1	18	689	23
9. KF Oberthal 2	18	675	23
10. KV Koblenz-Horchheim 1	18	626	21

Meisterrunde

1. TuS Wiebelsk./Rombach	17
2. KSV HK Morbach	12
3. Domstein Trier/Leiwen II	11
4. ESV Siegen	10

1. BUNDESLIGA DAMEN

1. SKC Dortmund 1	14	587	27
2. KSC Domstein Trier 1	14	563	25
3. Hinterkranz Bochum 1	14	566	22
4. Kegelfreunde Oberthal 1	14	553	22
5. KSC Dilsburg 1	14	550	22
6. Fortuna Lünen 1	14	519	19
7. Komet Bielefeld 1	14	514	18
8. KSF Hüttigweiler 1	14	516	13

#

VERBANDSLIGA HERREN

1. KF Nordhorn 1	18	831	40
2. SV Haselünne 1	18	784	38
3. Post SV/GH Salzgitter 1	18	747	32
4. KV Wolfsburg 1	18	712	29
5. SG Jerxh/Helmstedt 1	18	674	24
6. RKTG G.M.Hütte 1	18	673	23
7. Union Salzgitter 1	18	661	23
8. AKC Quakenbrück 1	18	663	22
9. KFH Lönningen 1	18	645	20
10. SV Union Lohne 1	18	628	19

VERBANDSKLASSE OST HERREN

1. BW 39 Salzgitter 2	18	770	39
2. Rot-Weiß Steterburg 1	18	757	36
3. VFL Salder 1	18	702	32
4. Grün Weiß Salzgitter 1	18	737	31
5. Post SV/GH Salzgitter 2	18	718	30
6. Eintracht Wolfsburg 2	18	702	28
7. Union Salzgitter 2	18	732	27
8. KV Wolfsburg 2	18	692	24
9. Süd-Elm Schöningen 1	18	653	19
10. Blau-Rot Gifhorn 1	18	553	4

Grün-Weiß Salzgitter wird aus der Wertung genommen.

VERBANDSKLASSE WEST HERREN

1. KF Nordhorn 2	18	838	47
2. SG BW/KC 82 Osnabrück 1	18	804	41
3. SV Listrup 1	18	716	29
4. TSV Georgsdorf 1	18	714	26
5. AKC Quakenbrück 2	18	718	25
6. SG Bramsche 1	18	677	25
7. Ballsport Osnabrück 1	18	669	24
8. RKTG G.M.Hütte 2	18	651	21
9. ESV/LS Lingen 1	18	636	20
10. Vorwärts Nordhorn 1	18	596	12

Bezirk 2

BEZIRKSLIGA HERREN

1. Blau-Weiß 39 Salzgitter III	14	586	27
2. Kegelfreunde Salzgitter	14	545	26
3. SV Union Salzgitter III	14	569	24
4. KSC 77 Goslar	14	544	22
5. MTV 49 Holzminden	14	533	20
6. Post SV/Gut Holz Salzgitter III	14	545	19
7. SG Jerxheim/Helmstedt II	14	521	17
8. KSV Eintracht Wolfsburg III	14	525	13

BEZIRKSLIGA DAMEN

1. KV Wolfsburg	10	210	26
2. KSV Eintracht Wolfsburg	10	203	21
3. SV Union Salzgitter	10	187	17
4. Grün-Weiß 68 Salzgitter II	10	180	12
5. MTV 49 Holzminden	10	128	8
6. SG Jerxheim/Helmstedt	10	162	6

BEZIRKSKLASSE HERREN

1. SSV Kästorf	12	580	32
2. RotWeiß Steterburg II	12	554	30
3. Post SV/Gut Holz Salzgitter IV	12	484	19
4. VFL Salder	12	456	16
5. KSV Eintracht Wolfsburg IV	12	439	13
6. SV Union Salzgitter IV	12	403	13
7. KSV Süd-Elm Schöningen II	12	360	3

KREISLIGA HERREN

1. Schützensges. Wolfsburg	10	214	26
2. SV Union Salzgitter V	10	183	17
3. Kegelfreunde Salzgitter II	10	180	14
4. Rot-Weiß Steterburg III	10	174	14
5. Post SV/Gut Holz Salzgitter V	10	168	11
6. MTV Immendorf	10	160	8

Bezirk 4

BEZIRKSLIGA WESER-EMS HERREN

1. Nord West Osnabrück 2	14	617	32
2. SG BW/KC 82 Osnabrück 2	14	600	30
3. SV Haselünne 2	14	556	23
4. AKC Quakenbrück 3	14	550	22
5. KSZ Osnabrück 1	14	555	21
6. ASV Altenlingen 1	14	542	21
7. RKTG G.M.Hütte 3	14	484	10
8. Komet Nordhorn 1	14	463	9

BEZIRKSLIGA WESER-EMS DAMEN

1. KSC 59 Osnabrück 1	12	286	33
2. Quakenbrück AKC 1	12	241	26
3. Schwarz-Weiß Nordhorn 1	12	235	26
4. KSC 59 Osnabrück 2	12	220	19
5. Rot-Weiß G.M.Hütte 1	12	186	10
6. VES Lingen 1	12	179	9
7. Schwarz-Weiß Nordhorn 2	12	165	3

1. BEZIRKSKLASSE WESER-EMS HERREN

1. SV Listrup 2	14	606	33
2. KF Nordhorn 3	14	601	31
3. SV Lengerich/Handrup 1	14	603	27
4. SG Bramsche 2	14	538	20
5. KFH Lönningen 2	14	520	19
6. RKTG G.M.Hütte 4	14	533	16
7. SV Union Lohne 2	14	525	16
8. SG BW/KC 82 Osnabrück 3	14	439	6

2. BEZIRKSKLASSE WESER-EMS HERREN

1. VFL Emslage 1	12	532	25
2. KSGH Diepholz 1	12	495	23
3. AKC Quakenbrück 4	12	495	20
4. TSV Georgsdorf 2	12	463	19
5. SUS Darne 1	12	474	18
6. ASV Altenlingen 2	12	422	13
7. Blau-Weiß Lünne 1	12	392	8

KREISLIGA WEST WESER-EMS HERREN

1. KF Nordhorn 4	14	263	30
2. SG Bramsche 3	13	237	23
3. VFL Emslage 2	14	261	23
4. ESV/LS Lingen 2	13	258	22
5. SV Union Lohne 3	13	220	17
6. SUS Darne 2	13	225	14
7. ASV Altenlingen 3	14	223	8

KREISLIGA OST WESER-EMS HERREN

1. Eydelstedter SV 1	12	263	29
2. KFH Lönningen 3	12	241	27
3. SG BW/KC 82 Osnabrück 4	12	230	23
4. SV Haselünne 3	12	220	19
5. RKTG G.M.Hütte 5	12	208	15
6. SV Lengerich/Handrup 2	12	189	12
7. SV Lengerich/Handrup 3	12	161	1

KREISLIGA WESER-EMS DAMEN

1. Quakenbrück AKC 2	10	215	23
2. TSV Georgsdorf Damen 1	10	181	17
3. Osnabrück Ballsport 1	10	184	16
4. KSC 59 Osnabrück 3	10	177	16
5. VES Lingen 2	10	170	11
6. KSC 59 Osnabrück 4	10	153	7

Abschlusstabellen Saison 2002/2003

Classic

BUNDESLIGA HERREN

1. SKC Staffelstein	22	40:4
2. SKC Victoria Bamberg	22	38:6
3. VKC Eppelheim	22	36:8
4. KV Mutterstadt	22	26:18
5. ESV Ravensburg	22	26:18
6. Rot Weiß Sandhausen	22	26:18
7. Olympia Mörfelden	22	20:24
8. SV Geiseltal-Mücheln	22	16:28
9. SC Frei Holz Eppelheim	22	14:30
10. TV Eibach 03	22	110:34
11. BF Damm Aschaffenburg	22	6:38
12. SV Carl Zeiss Jena	22	6:38

2. BUNDESLIGA NORD HERREN

1. St. Kranz Walldorf	22	42:2
2. TSG Kaiserslautern	22	30:14
3. KSG Ettlingen	22	29:15
4. KSC Frammersbach	22	25:19
5. SG VK „die 13er“ Waldhof	22	24:20
6. TuS Gerolstein	22	22:22
7. SKV Eintracht Heppenheim	22	22:22
8. KC Adler Neckargemünd	22	18:26
9. KSC Hainstadt	22	16:28
10. SG Fortuna Rodalben	22	15:29
11. SC Nibelungen Lorsch	22	11:33
12. KC Goldene 9 Eppelheim	22	10:34

2. BUNDESLIGA OST HERREN

1. SKV Rot Weiß Zerbst 1999	22	38:6
2. ESV Lok Rudolstadt	22	28:16
3. SKK Gut Holz Weida	22	26:18
4. SKC Kleeblatt Berli	22	26:18
5. SV Senftenberg	22	24:20
6. Nerchauer SV 1990	22	20:24
7. „D.Türme“ Bad Langensalza	22	20:24
8. SV Leipzig 1910	22	20:24
9. KSV Gräfinau-Angstedt	22	20:24
10. OLKV Bischofswerda 07	22	18:26
11. KSV Tiefenort 1920	22	14:30
12. ESV Lok Cottbus	22	10:34

2. BUNDESLIGA SÜD HERREN

1. FEB Amberg	20	36:4
2. SpVgg Weiden	20	30:10
3. SKV Goldkronach	20	28:12
4. Sportclub Regensburg	20	26:14
5. KC Schwabsberg	20	20:20
6. SKC Blau Weiß Peiting	20	20:20
7. ESC Ulm	20	18:22
8. Fortuna AF Hirschau	20	16:24
9. ESV neckarholz VS	20	14:26
10. KV 39 Bad Dürrenheim	20	12:28
11. KV Gerstetten	20	0:40
12. SKC RW Helmlingen	0	0:0

BUNDESLIGA DAMEN

1. SKC Victoria Bamberg	22	42:2
2. Blau Weiß Hockenheim	22	36:8
3. DSKC Eppelheim	22	32:12
4. Dresdner SV 19190	22	28:16
5. KSC 1961 Viernheim	22	24:20
6. KSC 73 Mörfelden	22	24:20
7. ESV Pirmasens	22	18:26

8. SKK 1926 Helmbrechts	22	18:26
9. SKG Gräfenhausen	22	16:28
10. KSV Borussia 55 Welzow	22	12:32
11. DJK Ingolstadt	22	8:36
12. SV Geiseltal-Mücheln	22	6:38

2. BUNDESLIGA NORD DAMEN

1. KSC Eintracht 67 Frankfurt	22	32:12
2. Falkeneck KV Riedenswald	22	28:16
3. ESV Adler BG Bischofsheim	22	26:18
4. Fortuna/DKC 73 Kelsterbach	22	24:20
5. SKC Germania Karlsruhe	22	22:22
6. Germania ASV Eppelheim	22	22:22
7. KSV Kegelfreunde Obernburg	22	20:24
8. TuS Gerolstein	22	20:24
9. DKC Rot Weiß Viernheim	22	20:24
10. SKC Fidelitas Karlsruhe	22	20:24
11. SKC Mundenheim	22	16:28
12. Komets Wiesbaden	22	14:30

2. BUNDESLIGA OST DAMEN

1. SV Glück-Auf Möhlau	22	28:16
2. KSV Sangerhausen	22	26:18
3. SV Germania Schafstädt	22	25:19
4. SKC Kleeblatt Berlin	22	25:19
5. ISG Hagenwerder	22	25:19
6. TSV Blau-Weiß Brehna	22	23:21
7. SV Optima Erfurt	22	22:22
8. ESV Lok Cottbus	22	22:22
9. SC Riesa	22	21:23
10. SG Blau Weiß Zwenkau	22	21:23
11. Sportfreunde Luckenau	22	20:24
12. Meuselwitzer KC 1954	22	6:38

2. BUNDESLIGA SÜD DAMEN

1. ESV Neckarholz VS	22	32:12
2. TSV Betzigau	22	30:14
3. EKC Lonsee	22	28:16
4. SG Walhalla Regensburg	22	28:16
5. KC Schrezheim	22	27:17
6. FEB Amberg	22	26:18
7. ESV Schweinfurt	22	24:20
8. KV Gerstetten	22	24:20
9. KC Comet Villingen	22	15:29
10. TV Eibach 03	22	12:32
11. SKV Brackenheim	22	10:34
12. SKC Wolfach	22	8:36

3. ASG Braunschweig	12	508:428	24:12
4. ASG Hildesheim	12	451:485	16:20
5. Germania Helmstedt	12	468:468	14:22
6. KV Wolfsburg III (Damen)	12	423:513	13:23
7. KV Wolfsburg II	12	353:582	0:36



KV Wolfsburg, hinten v.l. Arnd Borchert, Norbert Franke, Udo Petschulat; vorn v.l. Jann Gerdes, Ronald Schlimper, Helmut Schie.

BEZIRKSLIGA

1. Sparta Hannover	8	150:108	17:7
2. ASG Hannover	8	160:128	14:10
3. ASG Hildesheim II	8	117:151	14:10
4. ASG Hildesheim III	8	136:152	11:13
5. Germania Hemstedt II	8	127:151	4:20

BEZIRKSKLASSE

1. ASG Hildesheim IV	8	167:111	19:5
2. ASG Braunschweig II	8	136:132	14:10
3. Germania Helmstedt III	8	146:122	11:13
4. Nieders. Wolfenbüttel II	8	123:155	9:15
5. Nieders. Wolfenbüttel III	8	108:160	7:17

IMPRESSUM

„Kegeln in Niedersachsen“, offizielles Mitteilungsblatt des Keglerverbandes Niedersachsen e.V.

Herausgeber: Keglerverband Niedersachsen e.V.

Geschäftsstelle: Am Fischteich 12, 31224 Peine, Telefon 05171/22202, Telefax 05171/24119, eMail: kvn-geschäftsstelle@t-online.de

Redaktion: KVN-Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Leitung: Jürgen Kettelhake

Redaktionsanschrift: Am Handanger 10, 31832 Springe, Telefon 05041-4898, Telefax 05041-63822, eMail: amk-werbung-kettelhake@t-online.de

Verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Kettelhake (2. Vorsitzender des KVN und Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

Redaktionelle Koordination: Jürgen Kettelhake, Hans-Werner Wolf

Gestaltung/Produktion: amk-werbung Kettelhake/ Sponholtz Druckerei GmbH, 30966 Hemmingen, Telefon 0511/4732060

Verbandsliga Niedersachsen Herren

KV Wolfsburg I zum 8. Mal in Folge Landesmeister

Mit nur einer Niederlage (in Wolfenbüttel) in den 12 Spielen war KV Wolfsburg das beständigste Team und sicherte sich zum achten Mal in Folge den Landesmeistertitel. Im spannenden Spiel um den 2. Platz am letzten Spieltag zwischen Wolfenbüttel und Braunschweig konnte erst der letzte Spieler von Niedersachsen Wolfenbüttel noch einen 16 Holz Rückstand in einen Sieg mit 29 Holz umwandeln und damit den zweiten Platz sichern.

VERBANDSLIGA NIEDERSACHSEN HERREN

1. KV Wolfsburg	12	549:387	32:4
2. Niedersachsen Wolfenbüttel	12	523:412	27:9

Uwe Dunkel
VOW
Vertriebsges. mbH

Aktionsplanung
Verkaufsförderung
Druckmittellieferung
Werbermittlung
Produktion
Import/Export
Problemlösungen

VERKAUFSFÖRDERNDE WERBEMITTELPRODUKTION

www.dunkelvdw-werbung.de

Gartenstr. 9-11 · D-49624 Löhningen

Postfach 11 62 · D-49618 Löhningen

Fax 054 32/94 80-20

☎ 054 32 / 94 80-0

ODDSET DIE SPORTWETTE

Jeder Treffer
zählt!

Mehr
Wettspaß
mit festen
Quoten!

ODDSET spielen.
Überall bei Lotto!




ODDSET
DIE SPORTWETTE



MIT ABS, ESP UND CSC 2.

Der ContiSportContact 2 ist der perfekte Reifen für leistungsstarke und sportliche Autos. Denn gerade hier ist das Thema Sicherheit besonders wichtig. Der ContiSportContact 2 bietet selbst bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ein äußerst

präzises Lenkverhalten und hervorragende Bremseigenschaften. Seien Sie sich sicher. Continental empfiehlt: Fahren Sie vorsichtig. Mehr über Continental Reifen erfahren Sie unter www.conti-online.com

ADACmotorwelt

Heft 03/01
205/55 R 16 W
„Besonders
empfehlenswert“

**SPORT
auto**

Heft 07/02
225/40 ZR 18
„Besonders
empfehlenswert“

DO IT WITH GERMAN ENGINEERING

Continental 